



# WILLI

505

WAS IN LANGAU LOS IST

# Juli 2022



Datum	Organisation	Veranstaltung	Zeit / Ort
Sa 2.7.	FF Langau	Sonnwendfeier	19.00 / Bergwerksee
Fr 8.7.	Gemeinde	Inselpflege	13.00 / Hauptplatz
Sa 9.7.	MK & Bande & JL	Rock! Pop! Blasmusik!	19.00 / Hauptplatz
Do 14.7.	Ferienspiel	Bauernhof erleben	14.00 / Hessendorf
Do 14.7.	Gemeinde	Bewertung Blumenschmuck	ab 10 Uhr
Fr 15.7.	NÖ-Senioren	Seniorenachmittag	14.00 / Freizeithalle
So 17.7.	Seniorenradler	Ausfahrt in die Nachbarorte	13.00 / Hauptplatz
So 17.7.	Kameradschaftsbund	Zimmergewehrschießen	Vereinschuppen ab 9.00 Uhr
Do 21.7.	kabelplus	Info-Tag	9 – 15 Uhr / Hauptplatz
Sa 23.7.	Pfarre	Hochzeit Kühlmayer/Wurm	14.00 / Pfarrkirche
Do 28.7.	Pfarre	Krankenkommunion	
Fr 29.7.	Pfarre	Hochzeit Einsiedl/Bayer	14.00 / SOLA-KIPP
Sa 30.7.	SVU	Sportfest	ab 17 Uhr / Freizeitarena
So 31.7.	Pfarre	Großeltern-Welttag	9.00 / Pfarrkirche

# WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



**Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405**  
 9./10. Juli;  
**Dr. PALLISCH - Groß-Siegharts 02847/40333**  
 16./17. Juli;  
**Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229**  
 23./24. Juli;  
**Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236**  
 30./31. Juli;

**Ab Mai werden in unserer Ordination Corona-Impfungen mit Pfizer und Novomax nur nach telefonischer Voranmeldung geimpft. Die FFP2-Maskenpflicht bleibt in der Ordination bis auf Weiteres aufrecht!**



Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.

**Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar!**

**ÄRZTEDIENST**

**MÜLL  
ABFUHR**

**Biotonne:** Dienstag, 12. + 19. + 26. Juli;  
**Restmüll:** Dienstag, 5. Juli;  
**Papier:** Dienstag, 2. August;  
**Gelbe Tonne/Sack:** Freitag, 1. Juli;  
**Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:**  
**jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage!**



Die Marktgemeinde Langau gratuliert laut NÖ-Ehrungsgesetz zu folgenden Geburtstagen und Jubiläen, denen sich WILLI mit besten Wünschen anschließt!

Frau **Theresia HÖRMANN** L 252 zum **90. Geburtstag!**  
 Herrn **Josef BRENNER** L 340 zum **70. Geburtstag!**  
 Herrn **Georg GABAUER** L 185 zum **65. Geburtstag!**  
 Herrn **Roman SILBERBAUER** L 89 zum **65. Geburtstag!**  
 Frau **Elisabeth Elvira HEBENSTREIT** Campingplatz zum **65. Geburtstag!**

Frau **Floarea VASCUT** L 358 zum **55. Geburtstag!**  
 Herrn **Thomas WURST** L 290 zum **55. Geburtstag!**  
 Herrn **Dipl. Ing. Franz RAAB** L 59 zum **55. Geburtstag!**  
 Frau **Petra Gabriele CONTI** Campingplatz zum **55. Geburtstag!**  
 Frau **Renate HOCHRAINER** L 149/2 zum **55. Geburtstag!**  
**Carina + Stefan TSCHIRK** zur **Feier ihrer HOCHZEIT!**  
 Herrn **Reinhard MAYERHOFER** zur **Verleihung der Auszeichnung "FREIWILLIGER des Jahres der Marktgemeinde Langau"!**  
**allen Ausgezeichneten des Vereinsempfanges der Marktgemeinde Langau!**  
 Herrn **Raphael WINKLER** zur **bestandenen HTL-Matura!**

**WILLI  
GRATULIERT**



**WEITERSFELD/ Feuerwehrhaus**  
**Fr., 8. April - 14.30 - 19.00**  
**EGGENBURG / Musikmittelschule**  
**So., 10. Juli - 9.00 - 12.00 + 13.00 - 15.00**  
 Näheres unter [www.blut.at](http://www.blut.at) und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

**BLUT  
SPENDEN**

**FLOH  
MARKT**

Am **21.6. 2022** wurde am **Hauptplatz - Nähe Friedhofseingang -**  
**ein SKODA-Autoschlüssel gefunden!**  
 Weiters wurde in der Winterzeile in der Nähe vom **FF- Haus** ein **Schlüssel** gefunden!  
**Beide liegen im Gemeindeamt zum Abholen bereit!**

**Redaktionsschluss**  
**für die nächste**  
**WILLI - Ausgabe :**  
**Sa., 23.Juli 2022 !**

oooooooooooooooooooo



**Impressum:**

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU**  
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion  
**DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung**  
 Bankverbindungen:  
**RAIBA Waldviertel Mitte:**  
**IBAN: AT26 3299 0000 0460 1001 BIC: RWLNWATWWZWE**  
**VOLKSBANK:**  
**IBAN: AT37 4300 0000 0480 0140 BIC: VBOEATWW**



ÖKB LANGAU

Ortsverband Langau

# Einladung zum 42. Langauer Zimmergewehrschießen

am Sonntag 17. Juli 2022 von 9.00 – 17.00 Uhr  
im Vereinsschuppen  
Preisverteilung: Sonntag ab 18.00 Uhr.

Über Ihren Besuch würde sich der ÖKB freuen!

Die Jungen Langauer ... Die Bande ... Musikkapelle Langau

**ROCK! POP! BLASMUSIK!**  
09.07.2022 | 19.00  
HAUPTPLATZ LANGAU

19.00 Die Jungen Langauer  
19.30 Die Bande  
20.00 Musikkapelle Langau

Freie Spende

Musikinstrumente Harald SCHULH



Auch diesen Sommer sind wir - gestärkt vom Applaus bei unserem Frühjahrskonzert - voller musikalischem Tatendrang.

Ganz besonders freuen wir uns auf unser Open-Air-Konzert „Rock! Pop! Blasmusik!“, welches zum gemütlichen Beisammensein bei moderner bis traditioneller Musik einlädt. Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt.

Eine Woche später, am 16. Juli, folgt das **Weisenblasen in Raabs/Thaya**, wo auch einige Musiker von uns teilnehmen werden **Gratulation – Gratulation –**

Auch heuer wird wieder fleißig geheiratet! Wir gratulieren unserer Carina „Hammi“ und ihrem Stefan Tschirk recht herzlich zur Hochzeit! Es war schön, dass wir dabei sein durften.



**Vorankündigung:  
Tag der Blasmusik 27. August 2022**



Freiwillige Feuerwehr LANGAU

Einladung zur  
**Sonnwendfeier**  
am 2. Juli 2022  
am Bergwerksee Langau  
19:00 Uhr Feldmesse

*Auf euer Kommen freut sich  
die Feuerwehr Langau*

Vorschau

# BURGER ABEND

19.8.2022 AB 18UHR

Classic Burger	10,00€
Chiliburger	10,00€
Bauernburger mit Hausgemachte Pommes	10,50€

Sangria 1l	8,00€
Erdbeer-Mojito	4,00€

Reservierung: +420 774 034 046/persönlich.  
FREIZEITHALLE-GASTHAUS LANGAU.



Vorschau Fest!



**SAVE THE DATE ... !! ZUM VORMERKEN !!**

Landjugend und Sportverein  
veranstalten ein Fest!

Wann: 10. September ... Wo: Hauptplatz Langau



**FREIZEITHAUS AM SEE**  
LANGAU

**ÖFFNUNGSZEITEN JULI & AUGUST**  
**JULI UND AUGUST**  
**TÄGLICH AB 11:00-19:30 UHR**  
BEI SCHLECHTWETTER GESCHLOSSEN



# Ferienspiel Bauernhof erleben

## Wie Landwirtschaft funktioniert

Datum: 14. Juli 2022  
- Zeit: 14 Uhr  
Ort: 2091 Hessendorf 16  
Alter: ab 4 Jahren  
bis 5 Jahre mit Begleitung  
Dauer: ca. 3 Stunden



- Kalb führen
- Eier abnehmen
- Schweine füttern
- Getreide erkennen
- Mehl mahlen
- Weckerl backen

Anmeldung bei

Elisabeth Benesch 0680/1330595



Lass es mich tun  
und ich werde  
verstehen  
(Konfuzius)

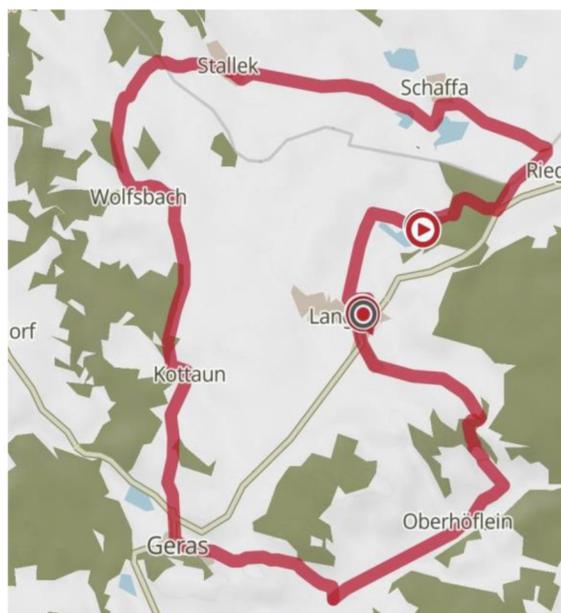


Freitag, 15. Juli 2022 um 14:00 Uhr  
Seniorenachmittag in der Freizeithalle mit  
Vortrag Dipl. Gesundh.- und Krankenpflegerin  
(unsere Community Nurse) Christine Breinößl  
„Gesundheit fördern und Pflege sichern“

### Radlergruppe Langau

Das Motto für unsere Ausfahrt im Juli  
„Unsere Nachbarorte mit dem Rad erfahren“  
Start am 17. Juli 2022 um 13:00 Uhr am Hauptplatz

#### Der Weg



#### Die Daten

**Streckenlänge:**  
32 km (bis zum Freizeithaus)  
**Schwierigkeit:**  
leicht - auch ohne E-Motor  
**Höhenunterschied:**  
↑ 271m ↓ 265m  
**Fahrzeit:**  
Testfahrt mit E- Bike < 2:30 h  
ohne Motorhilfe ca. 3:10 h  
**Abschluss:**  
Freizeithaus am See ca. 17 Uhr  
**Das Streckenprofil:**

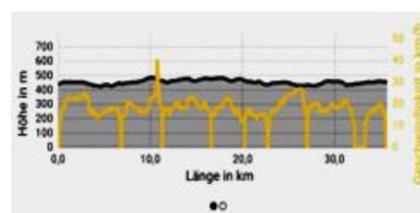
**Damit die Freude an der  
Ausfahrt ungetrübt bleibt!**

**Personalausweis oder Reisepass  
nicht vergessen!**

**Helm und gut sichtbare Kleidung  
(ev. Pannenveste) tragen**

**Auskunft: Wilfried 0650 4347400**

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.  
Die Organisatoren der Ausfahrten  
übernehmen keinerlei Haftung.





Ein herzliches Vergelt's Gott allen HelferInnen vor und hinter den Kulissen, der Marktgemeinde Langau, allen unterstützenden Firmen sowie allen TeilnehmerInnen aus Nah und Fern, insbesondere unseren treuen Triathlon-Lokalmatadoren aus Langau!

## 17. INTERREGIONALER TRIATHLON LANGAU

# Vorentscheidung fiel am Rad

Der Kremser Jan Schiebl lieferte sich ein packendes Duell mit dem Ungarn Zoltan Petsuk. Am Rad holte er die entscheidenden Meter.

VON BERND DANGL

Lange Zeit spannend verlief die 17. Auflage des Langauer Triathlons. Nach 1:59:19 Stunde lief der Kremser Jan Schiebl als Schnellster durch das Ziel. Dort hatte er 33 Sekunden Vorsprung auf den ehemaligen Langau-Sieger Zoltan Petsuk aus Ungarn. „Wir stiegen zeitgleich aus dem Wasser. Da ich wusste, dass er ein guter Läufer ist, habe ich sofort versucht, eine Lücke beim Radfahren zu schaffen. Die ersten zehn Minuten bin ich sehr hart am Rad gefahren und er ist auch relativ schnell abgerissen, somit ist meine Taktik perfekt aufgegangen“, freut sich Schiebl.

Für die 40km rund um den Langauer „Bergwerkssee“, wobei die Strecke auch ins be-

nachbarte Tschechien führte, benötigte Schiebl 59:32 Minuten und hängt Petsuk um zweieinhalb Minuten ab. Die zweitschnellste Laufzeit (10km) hinter Petsuk, der noch zwei Minuten aufholen konnte, sollte für den 22-jährigen Kremser schließlich reichen, um erstmals in Langau zu gewinnen. „Meine Begleiter gaben mir immer ein Update über den Vorsprung, sodass ich den Vorsprung ins Ziel retten konnte“, so der Gewinner.

Spannend verlief auch der Kampf um Platz drei. Vorjahressieger Martin Leirer aus Gastein lieferte sich ein hartnäckiges Duell mit Martin Mekyna. Mit der viertschnellsten Laufzeit kam Leirer noch einmal

näher ans Podest, verfehlte dieses mit einer Endzeit von 2:08:59 aber um 55 Sekunden. „Sechs Tage nach dem kräfte-raubenden Landesmeistertitel über die Mitteldistanz beim Litschauer Eisenmann war das aber ein ausgezeichnetes Wettkampf für mich“, sagte der Lokalmatador.

Dünn war das Teilnehmerfeld indes bei den Frauen. Nur sechs finishten über die Olympische Distanz. Am schnellsten tat dies die Ungarin Gabriella Zelinka, die nach 2:09:55 Stunden ins Ziel kam.

Den „Waldviertel Man“ über die Sprintdistanz (300m schwimmen, 20km radfahren, 3,3km laufen) entschied Felix Tiller in 51:58 Minuten für sich.

Die Top-3 beim Langauer Triathlon: Jan Schiebl (Mitte) siegte vor dem Ungarn Zoltan Petsuk (rechts) und Martin Mekyna. Foto: privat



## Triathlon Langau ERGEBNISSE

### ● Olympische Distanz (1,5km schwimmen, 40km radfahren, 10km laufen), Männer:

1. Jan Schiebl (TriTeam Krems) 1:59:19 Stunden,
2. Zoltan Petsuk (Merida Triathlon Club) 1:59:52,
3. Martin Mekyna (Free Eagles Fun Racing Team) 2:08:04,
4. Martin Leirer (TriHeroes) 2:08:59,
5. Martin Hren (Nora Racing Team) 2:12:45,
6. Jürgen Stastny (bimato sports Team) 2:17:50,
7. David Pawlik (WSA Greenteam Kaindorf) 2:18:44,
8. Alexander Frühwirth (URC Langenlois) 2:19:09,
9. Martin Riedel (URC Langenlois) 2:19:22,
10. Michal Bartik (MST Jihlava) 2:20:35,
11. Lukas Cerny (LAC Harlekin) 2:21:05,
12. Armin Hofmeister (ASV Tria Stockerau) 2:21:34,
13. Markus Reininger (Team Millisports) 2:22:20,
14. Robert Mrkvička 2:24:44,
15. Jaroslav Chudoba 2:24:55,
16. Rudolf Langsteiner (LTU Waidhofen) 2:25:54,
17. Werner Zwölfer (LT Gmünd) 2:26:34,
18. Andreas Pichler (Tri Team Kaiser) 2:29:04,
19. Christian Hipp (Sportunion Tulln) 2:29:19,
20. Harald Sembacher (Triheroes) 2:29:25,
21. Tomas Bednar (Kosmopiloten Zwettl) 2:31:28,
22. Andreas Macek (LT Gmünd) 2:32:16,
23. Michael Kien-Lamberg (LC Cafe Haferl) 2:33:56,
24. Jaromir Lapes 2:35:29,
25. Markus Weismayer (M4) 2:35:54,
26. Zbynek Mach (SK Tri Pribram) 2:35:57,
27. Christian Aigner 2:37:31,
28. Martin Schwarzböck 2:37:58,
29. Stefan Ölzant (LT Gmünd) 2:38:09,
30. Gerhard Seifritz (ASV Tria Stockerau) 2:40:42,
31. Florian Sackl (Retz) 2:42:24,
32. Christian Kohoutek 2:44:27,
33. Alexander Liess (Sportunion Tulln) 2:44:49,
34. Christian Reiterer (Free Eagles Fun Racing Team) 2:45:41,
35. Thomas Ristl (Tri4You) 2:46:40,
36. Peter Schneider (Triteam LC Cafe Haferl) 2:46:56,
37. Christoph Gamsjäger (Sweetspot Training) 2:48:31,
38. Harald Kaufmann (Free Eagles Fun Racing Team) 2:49:24,
39. Walter Fasching (Free Eagles Fun Racing Team) 2:50:32,
40. Wolfgang Zuser (LT Gmünd) 2:51:02,
41. Georg Köck (LT Gmünd) 2:53:42,
42. Gregor Katzinger 2:54:17,
43. Daniel Hornung (ULC Horn) 2:57:51,
44. Andreas Kirschner (ULC Horn) 2:59:36,
45. Michael Bailoni 3:12:38,
46. Frederik Franz (Tri4You) 3:12:46,
47. Jonathan Brendel 3:43:23.

**Frauen:** 1. Gabriella Zelinka (Merida Triathlon Club) 2:09:55, 2. Katharina Aigner-Radakovics 2:33:35, 3. Michaela Wolf (URC Langenlois) 2:37:21, 4. Inge Zechmann (Free Eagles Fun Racing Team) 2:47:48, 5. Lucia Hirl-Wielke (Tri4Fun Union Klosterneuburg) 2:59:27, 6. Raffaella Heily (ULC Horn) 3:01:27.

### ● Sprint „Waldviertel Man“ (300m/20km/3,3km), Männer:

1. Felix Tiller (Free Eagles Fun Racing Team) 51:58min.,
2. Benjamin Pertschy (Triatize) 52:23,
3. Erik Brunner (Triheroes) 53:28,
4. Alex Rauscher (TriTeam Krems) 53:31,
5. Marco Schindl (URC Langenlois) 53:33,
6. Ondrej Bartik (MST Jihlava) 53:35,
7. Bernhard Kolb (LC Wolkersdorf) 53:41,
8. Rene Fürst (LT Gmünd) 54:28,
9. Bernd Höfinger (LTU Waidhofen) 56:29,
10. Manuel Nöstelbacher 56:31.

**Frauen:** 1. Tanja Höbert (ESIN-Sportclub) 55:34, 2. Petra Winkler (Nora Racing Team) 1:02:46, 3. Nadja Brunner (Triheroes) 1:03:56, 4. Silvia Grömer (bimato sports Team) 1:05:25, 5. Michaela Wurm (TriRunners Baden) 1:07:48, 6. Gabi Schreiberhner (Orthozentrum Wien) 1:09:19, 7. Gudrun Gamsjäger (Sweetspot Training) 1:12:28, 8. Bianca Zwölfer (LT Gmünd) 1:12:44, 9. Maria Prand-Stritzko 1:14:28, 10. Kathrin Korb (TriTeam Krems) 1:15:46.



## **Erfolgreiche Meisterschaftssaison beenden unsere Mannen auf dem tollen 3. Platz in der Endtabelle**

### **Platz 6 für unserer Reservemannschaft**

Trotz 2-er – zu vermeidender - Niederlagen zum Abschluss der Frühjahrssaison, geschuldet nicht zuletzt auch einer langen Verletztenliste im Meisterschaftsfinish, können unsere Mannen auf ein höchst zufriedenstellendes Meisterschaftsjahr zurückblicken. Viel Zeit zur Erholung bleibt unseren Mannen jedoch nicht, lädt doch Spielertrainer Matthias Forster bereits am 8. Juli wieder zum Trainingsbeginn für die neue Saison ein, die aufgrund einer neuen Klasseneinteilung uns den einen oder anderen neuen bzw. „altbekannten“ Gegner beschert.

Es spricht die Statistik:

**SVU – ESV-Schwarzenau: 2:3 (1:1)** Tore: Patrik **HORELICA**, Stefan **WINKLMÜLLER**  
**Reserve: 0:5 (0:4)**

**SV Mellersbach – SVU: 2:0 (1:0)** **Reserve: 3:0** strafverifiziert - Nichtantreten

**Trainingsbeginn: Fr., 8. Juli 19.00 Freizeitarena**

Vorbereitungsspiele:

**Sa., 9. Juli. 17.00 – Teilnahme am Thayatalcup in Japons**

**Fr., 15. Juli – 19.30 SVU – SV Kautzen**

**Sa., 23. Juli – 19.00 SV- Grabern - SVU**

**Mi., 3. August – 20.00 SVU – Pulkau**

**Sa., 6. August – 19.30 SVU – Zellerndorf**

**Meisterschaftsaufakt: Wochenende 13/14. August: SVU – UFC Drosendorf**

## **SPORTEST des SVU**

**Sa., 30. Juli 2022 – Freizeitarena – Festzelt !**



**ab 17.00 „FUSSBALL-TENNIS-TURNIER“**

**Herren-, Mixed- und Damenbewerb!**

**Nachwuchsspiele unserer U-8, U-9 und U-10 Youngsters!**

## **SOMMERNACHTSFEST**

**ab 19.30 „Die THAYATALER!“**

**21.30 „WHITE ANGELS“**

**Feinste Verpflegung – Spritzerstand – Weinbar – Schnapsbar - etc. !**

*Wir bitten schon vorab um Entschuldigung für die mehr oder weniger intensive Lärmbelästigung während unseres Sportfestes!*

**Der SVU gratuliert auf das Herzlichste:**

**Herrn Josef BRENNER zu seinem 70. Geburtstag!**

**Herrn Reinhard MAYERHOFER zur Verleihung der Auszeichnung**

**„Freiwilliger des Jahres der Marktgemeinde Langau“!**



## Gedicht

### Das große Meer

von Ferdinand Trinks

Jeder Strom strebt hin zum Meer,  
unaufhaltsam, schicksalhaft.  
Keiner Welle Wiederkehr  
wird vom Endlichen errafft.

Auch der Strom der Zeit versinkt  
in ein Meer, das nimmt und schweigt,  
das die Jahrtausende trinkt  
und nicht brandet und nicht steigt.

Und doch birgt's des Lebens Samen,  
ist von Werdekraft durchglüht.  
Ewigkeit ist wohl sein Namen,  
Gottes Wohnung sein Gebiet.

## Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant)

Donnerstag, Freitag, Samstag,  
Sonn- und Feiertag  
jeweils **07:00 - 18.00**



*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch*

**Familie Neubert**

**Tel. 0676 9001756**

**Tel. 0676 7194737**

[www.anglerparadieshessendorf.at](http://www.anglerparadieshessendorf.at)



### **Festival Retz "Offene Grenzen" 2022 - zurück auf der Bühne!**

Nach der pandemiebedingten Pause ein anspruchsvolles Programm!

#### **«ELIAS» von FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY in der Stadtpfarrkirche Retz**

Das weltberühmte Oratorium in szenischer Aufführung mit herausragenden Künstler:Innen in der Retzer Stadtpfarrkirche St. Stephan! Darüber hinaus ein hochkarätiges Konzertprogramm u.a. mit den Opernstars Adam Plachetka & Katerina Knezikova mit FRANUI Musicbanda & die Strottern sowie spannende Autor:Innenlesungen...

Nach zweijähriger Abstinenz ist das Festival Retz mit einer großen Kirchenoper zurück auf der Bühne! Für die szenische Aufführung in der Retzer Stadtpfarrkirche St. Stephan wurde ein Meisterwerk der sakralen Kompositionskunst ausgewählt: „ELIAS“ von Felix Mendelssohn Bartholdy, das sich mit nach wie vor aktuellen Themen auseinandersetzt: Was ist wahr? Was ist falsch? Was ist gesichertes Wissen oder zumindest evident? Was ist Unfug? Was Scharlatanerie? Und wie lässt sich diese entlarven?

**Das Konzertprogramm** wartet mit besonderen Schmankerln auf: FRANUI Musicbanda & das geniale Wienerliedduo die **Strottern** laden am 8. Juli zu ihrem Programm „Franzensfeste“ in die ehemalige K&K Weinprüfstelle am Retzer Hauptplatz.

Ein weiteres Highlight für alle Opernfans ist das **Galakonzert am 21. Juli auf Schloss Schrattenthal** mit Weltstar **ADAM PLACHETKA & KATEŘINA KNĚŽÍKOVÁ**. Selten haben die beiden die Möglichkeit, gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Für das Festival Retz erfüllen sie sich diesen Wunsch bei einem gemeinsamen Liederabend mit Werken aus ihrer mährischen Heimat.

**Die Lesungen des Jahres 2022** Peter Henisch wird aus seinem Werk „Pepi Prohaska Prophet“ lesen, **Stefan Kutzenberger** aus seinem „Jokerman“. Auch 2022 finden in Kooperation mit dem Festival Znojmo Veranstaltungen in der Region statt. Geplant sind ein Konzert am Heiligen Stein, die beliebte Orgeltour, ein Besuch in der Oper Znojmo, das Konzert der Musikschule Znojmo/Retz und ein Konzert auf der Thayabrücke. Bei freiem Eintritt lädt der Festivalgarten wieder zu drei Top Konzerten für Nachtschwärmer: "Spaeman & Bakanic", die Jazzer "Aufmessers Schneide" und "TROI" können in lockerer Atmosphäre genossen werden!

**Das Programm im Detail finden Sie unter: [www.festivalretz.at](http://www.festivalretz.at)**



# FRÜHSCHOPPEN in der Freizeithalle

Mo., 15. August – 10.30 bis 13.00

Musik: „Die BLOSHAPPERTEN“



Schweinebraten mit Kartoffelknödel, Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat, Bratwurst und Käsekrainer, verschiedene Mehlspeisen!

Tischreservierungen bis 9. August unter +420774034046 - IVANA!



für die vielen netten und lieben Glückwünsche, Billets, sowie Geschenke anlässlich

meines 95. Geburtstages **Josef SAGL**  
unserer „DIAMANTENEN HOCHZEIT“ **Irmgard + Adolf URBAN**

Herzlichen Dank für die vielen netten Glückwünsche, Billets, Geschenke anlässlich meines 70. Geburtstages, der stimmungsvollen Feier mit den Verwandten, den Freunden von Nah und Fern', den Sängerinnen und Sängern und dem „lustigen Hermann“!

**Gerlinde ROCKENBAUER**

HERZLICHEN  
DANK!



▲ **Jana Kaufmann**, geboren am 25. Mai, 51 cm, 3.060 Gramm, Langau.

  
WILLKOMMEN  
JANA!



## Übertritt geschafft

**HORN** Sophie Schöls (Bronze) und Lena Reiß (Silber) aus der Musikschule Thayatal absolvierten ihre Übertrittsprüfungen Gesang in Horn unter dem Jury-Vorsitz von Musikschulleiter Harald Schuh erfolgreich – beide mit „Sehr gut“ im praktischen Teil. Am Bild: Elisabeth Schlee, Sophie Schöls, Lena Reiß, Christoph Eberhardt und Katharina Tschakert (von links)



## Können gezeigt

**LANGAU** Die Kids der Klassen von Andreas Meißl (4. von rechts) und Christoph Reiss (links) aus der Musikschule Thayatal Leonhart und Florentina Mittag, Oliver Grubauer (vorne von links), Gottfried und Katharina Hauer, David Eidher, Simon Ludl, Jasmin Brenner und Jeanette Leitner (dahinter von links) beim Vorspielabend.  
Foto: privat



## Zu Gast in Ungarn

**GERAS** 15 Senioren des Teilbezirks Geras machten sich auf Initiative von Marianne Reegen auf die Donaukreuzfahrt mit der MS Primadonna nach Ungarn. Am Bild: Wilfried Kargl, Marianne Reegen, Elfi Böhm, Greta Kristen, Frieda Katzensteiner, Aloisia Ludl, Helga Purker, Hermi Apeltauer, Ewald Dunkowitsch, Alfred Fally, Franz Deuschlinger, Karl Ludl und Johann Apeltauer.

# Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103  
2091 Langau  
Bezirk Horn  
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0  
Fax: +43(0)2912/401-19  
www.langau.at  
gemeinde@langau.at

## WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

*Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Juni 2022 los war*

### BLUMENSCHMUCK

**„Blühendes Niederösterreich 2022“**

Vielen herzlichen Dank an ALLE Blumenfreunde und Blumenfreundinnen für die laufende Pflege unserer Blumeninseln – ihr alle leistet einen wichtigen Beitrag für unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde.

Auch in diesem Jahr nehmen wir an der Blumenschmuck-Aktion „Blühendes Niederösterreich“ teil.

Wir ersuchen daher alle fleißigen Helfer und Helferinnen um die Pflege der Blumeninseln im öffentlichen Bereich sowie um **Entfernung von Unkraut und Streuriesel** auf den Gehsteigen.

Weiters laden wir zur **gemeinsamen Inselpflege** am **Freitag, den 8. Juli 2022, ab 13:00 Uhr**, Treffpunkt am Hauptplatz, ein.

Die Jury-Bewertung für unsere Gemeinde findet am **Donnerstag, den 14. Juli 2022, ab ca. 10 Uhr** statt.

Vielen Dank im Voraus für die großartige Unterstützung für unser so schönes Ortsbild!



## kabelplus

### Beratungstag kabelplus: 21. Juli 2022

Am **Donnerstag, 21. Juli 2022, von 9 bis 15 Uhr**, steht unser Glasfaser-Anbieter kabelplus am **Hauptplatz** im Rahmen eines **Infotages** zur Verfügung.

Eine schriftliche Einladung ergeht dabei noch an alle Interessenten, die zwar den Infrastrukturerrichtungsvertrag abgeschlossen aber noch kein Produkt bestellt haben und damit auch noch keine Hausanschlussbox besitzen.

Wie bei den vergangenen Infotagen besteht die Möglichkeit gleich Vorort ein Produkt zu bestellen und eine Anschlussbox zur Vorbereitung der Hausinstallation mitzunehmen.

Natürlich sind auch alle anderen Langauer und Langauerinnen bei diesem Termin willkommen und die Experten der kabelplus stehen für offene Fragen rund um die Installation des Glasfaseranschlusses im eigenen Heim zur Verfügung! Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich aus erster Hand.

Lt. Auskunft der Kabelplus sind mit Anfang Juli die Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen und es wird mit dem „Einblasen“ (also der Herstellung der Hausanschlüsse) begonnen.



---

## Triathlon 2022 – sportliches Highlight im Sommer

Am Samstag, den 18. Juni 2022, fand bereits zum 17. Mal der interregionale Triathlon in Langau am Bergwerksee statt. Bei wunderbaren Witterungsverhältnissen gingen über 200 hoch motivierte Sportlerinnen und Sportler an den Start.

Vom olympischen Kurztriathlon (alleine oder in der Staffel) über den Kindertriathlon bis zum Sprinttriathlon (ebenfalls alleine oder in der Staffel) wurde das Angebot unseres Sportvereins gerne angenommen. Durch die sehr professionelle Organisation waren alle Teilnehmer schlussendlich äußerst zufrieden und werden sicherlich nächstes Jahr großteils wieder in Langau dabei sein.

Nach dem Bewerb und der Siegerehrung wurde beim gemütlichen Teil der Wettkampf noch lange nach besprochen.



Wir gratulieren dem Veranstalter – unserem Sportverein Langau – recht herzlich zu dieser wieder sehr gelungenen Veranstaltung und bedanken uns bei ALLEN fleißigen Helferinnen und Helfern für die vielen, vielen Stunden – stellvertretend für alle bei unserem „Mr. Triathlon“ Vzbgm. Karl Dietrich-Sprung und beim Obmann Mag. Dietmar Haller. Wieder ein großartiges Zeichen des Miteinanders und des Zusammenhalts in unserer Gemeinde!

Durch das schöne Wetter wurden auch zahlreiche Zaungäste und viele Familienangehörige der Sportlerinnen und Sportler angelockt – diese nutzten den schönen Tag auch gleich zum Baden und natürlich zum Anfeuern!

Der Triathlon in Langau ist eine wunderbare Werbung über das ganze Land für unsere schöne Gemeinde – vielen herzlichen Dank!

## Ehrung zum besten Freiwilligen 2022 – Reinhard Mayerhofer

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen. Deshalb ist es besonders wichtig, die Menschen die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen. Im Rahmen der BIOEM in Großschönau wurden am 17. Juni 2021 über 70 „Beste Waldviertler Freiwillige“ ausgezeichnet. In Langau erhielt heuer diese Auszeichnung unser Volksschuldirektor in Ruhe Reinhard Mayerhofer.

Reinhard Mayerhofer war und ist ein „Urgestein“ der Langauer Gemeindezeitung „WILLI“, langjähriger Musikschuldirektor, Künstler, langjähriger Leiter des Bildungswerkes, Funktionär und Mitglied in zahlreichen Vereinen und nach wie vor kreativer Ideengeber – so geht die Idee zur Gestaltung der Wand unseres Kindergartenzubaus von Reinhard Mayerhofer aus!

Aus vielen Gemeinden erhielt jeweils der oder die „Beste Freiwillige“ von Landesrat Ludwig Schleritzko und Dorf- & Stadterneuerungsobfrau Maria Forstner Dank und Anerkennung für seine Verdienste, in verschiedenen Institutionen oder auch alleine, für die Allgemeinheit.

Seitens der Marktgemeinde Langau gratulieren wir Reinhard Mayerhofer nochmals sehr herzlich zur Auszeichnung und bedanken uns für seinen unermüdlichen Einsatz in unserer Gemeinde. Zu den ersten Gratulanten zählten seine Frau und einer seiner beiden Söhne, die als Fanclub mitgereist waren.



---

## Kunst am Hauptplatz in Langau



Innerhalb von 3 Tagen hat die Künstlerin Ing. Sarah Kupfner – Künstlernamen SIUZ – das Kunstwerk auf der Wand des Kindergartenzubaus fertig gestellt und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die wunderbare Ausführung und das gelungene Kunstwerk auf unserem Hauptplatz und auch bei Gerhard Winkler, der uns das Gerüst kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Herzlichen Dank auch an unseren Volksschuldirektor in Ruhe Reinhard Mayerhofer für die Initiatividee zur künstlerischen Wandgestaltung.

Auf Grund mehrerer Anfragen, wie denn der **Titel des Bildes** ist, möchten wir Sie ALLE einladen, uns **Ideen** für einen möglichen Namen des Kunstwerkes zu **senden** – eine Jury wird aus den Einsendungen den besten Vorschlag wählen. Der Titel mit allen Sponsoren und einer kurzen Entstehungsgeschichte wird an einer zusätzlichen Informationstafel in den nächsten Monaten ersichtlich sein. Vielen Dank schon im Voraus fürs eifrige Mittun!

Auf unserer HP [www.langau.at](http://www.langau.at) gibt es auf der Startseite zwei **Videos von der Entstehung des Werkes** anzusehen. Wirklich sehenswert!

---

## Vereinsempfang 2022

Nach einer zweijährigen Pause durften wir als Marktgemeinde Langau am Sonntag, 29. Mai 2022 wieder zum Vereinsempfang in die Freizeithalle laden. Wir bedankten uns bei allen Personen, die sich das ganze Jahr über in vielen Vereinen und Organisationen, in privaten Gruppen oder als Einzelpersonen um das Wohl der Gemeinde verdient gemacht hatten.

Unsere „Bande“ startete mit einem Musikstück und umrahmte die Feierstunde. Vizebürgermeister Karl Dietrich-Sprung begrüßte alle Anwesenden und die zahlreichen Ehrengäste.



In einer Interviewrunde wurden die jeweils verantwortlichen Gemeinderäte zu einigen Schwerpunktprojekten aus der Vergangenheit und Zukunft befragt. Trotz der sehr fordernden Zeit konnten wir einmal mehr beweisen, dass wir ALLE weiter hart für unsere schöne Marktgemeinde Langau gearbeitet haben.

Mit ganz besonderem Dank und aufrichtiger Anerkennung wurde Leopoldine Poindl für ihre langjährige und fürsorgliche Tätigkeit als Kindergartenleiterin in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Der Gemeinderat hat Clara Prand-Stritzko, die als Obfrau die Musikkapelle Langau bestens über die erste Zeit der Pandemie geführt hat, für ihr Engagement für die Allgemeinheit gedankt.

Mit ganz besonderem Dank und aufrichtiger Anerkennung durften wir Lukas Benesch für seine mehr als 10-jährige Obmannschaft der Musikkapelle danken, der als junger Obmann die Geschicke des Vereins leitete. Dafür wurde er mit der „Goldenen Ehrennadel“ ausgezeichnet.

Auf eigenen Wunsch hat Erich Kurzreiter sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Der Gemeinderat hat ihm für die langjährige gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und Gemeindevorstand gedankt und ihm dafür die „Goldene Ehrennadel“ überreicht.

Mit Beginn der neuen Gemeinderatsperiode sind unsere ehemalige Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst und der geschäftsführende Gemeinderat Herbert Freundorfer ausgeschieden. Seitens des Gemeinderats wurden beide in besonderer Weise für ihr Engagement für die Allgemeinheit vor den Vorhang geholt. Bei Herbert Freundorfer durften wir uns für seine mehr als 20-jährige Tätigkeit im Gemeinderat

und Gemeindevorstand, sowie seinem Engagement in den verschiedensten Vereinen bedanken und mit der „Goldenen Ehrennadel“ auszeichnen. Bei unserer früheren Vizebürgermeisterin war es uns ebenso ein Anliegen ein herzliches und aufrichtiges Danke zu sagen – für das tolle Engagement für unsere Gemeinde, ganz besonders für die Mitgestaltung unseres wunderbaren Ortsbildes und vor allem für die Motivation und Organisation von so viel ehrenamtlichen Blumenfreundinnen und Blumenfreunden.

Margit Reiß-Wurst erhielt die erstmals verliehene „Goldene Blume“ aufgrund ihres langjährigen stetigen Bemühens um den Blumenschmuck in der Gemeinde.



Herr Bezirkshauptmann HR Mag. Johannes Kranner lobte in seinen Grußworten das so gut funktionierende Vereinsleben besonders in unserer Gemeinde und bedankte sich bei allen für das große Engagement in unserer Gemeinschaft.

Nach der Präsentation ging es über in den gemütlichen Teil, wo die Stunden bei guten Gesprächen wie im Flug vergingen! Unsere neue Hallenwirtin Ivana Linsbauer hat uns mit ihren Töchtern gut verpflegt und erntete durchwegs Lob für Küche und Service. Wir wünschen ihr und ihrem Team viel Erfolg und ein volles Gastzimmer!

Herzlichen Dank an ALLE fürs Kommen und nochmals herzliche Gratulation an alle Ausgezeichneten!



## Neues aus der Musikschule Thayatal

Die Musikschule Thayatal war in den letzten Wochen mit zwei hörenswerten Vorführungen in Langau zu erleben.

Die Schlagwerkschüler der Klasse Michael Treadaway präsentierten beim Klassenabend im Musikerheim dem zahlreich erschienenen Publikum ihr Können. Die Schülerinnen und Schüler Marie Kluka aus Wolfsbach, Matthias Andre aus Langau, Leonie Mann aus Drosendorf und Jakob Baumhauer aus Dallein musizierten an den Instrumenten Kleine Trommel, Congas, Glockenspiel, Pauken und Drum-Set. Markus Enfelder aus Hessendorf gab ein Stück für Bongos und Blockflöte zum Besten.



Matthias Andre konnte im vergangenen Schuljahr mit besonders viel Fleiß das Junior-Leistungsabzeichen des NÖBV (niederösterreichischer Blasmusikverband) mit ausgezeichnetem Erfolg erlangen. Voller Stolz nahm er die Urkunde und das Abzeichen im würdigen Rahmen des Vortragsabends unter tosendem Applaus der Besucher von MSL Michael Treadaway entgegen.

Während des Sommersemesters wurde ein standortübergreifendes (und somit bezirksübergreifendes) Percussionensemble mit Schülern der Unterrichtsorte Oberndorf bei Raabs und Langau gegründet. Diese Formation mit den Schülern Matthias Andre aus Langau, Joachim Rieder aus Radl, Michael Hauer aus Modsiedl, Tristan Hummel aus Schweinburg, Jakob Scheimer aus Japons, Leon Sprung aus Goslarn, Luca Pöckl aus Karlstein und Paul Treadaway aus Oberndorf bei Raabs brachte mit dem Stück „Mallets on the Rocks“ eine große Palette von

Schlaginstrumenten im Gesamtklang zu Gehör. Musiziert wurde an den Instrumenten Xylophon, Vibraphon, Marimbaphon, Bongos, Congas, Kuhglocke, Standbecken, Tambourin und Drum-Set. Als kleine Draufgabe spielte das Ensemble das Stück „Duo Finale“ mit vier kleinen Trommeln und vier Tom-Toms. Den krönenden, mittlerweile schon traditionellen Abschluss machte Markus Ensfelder, der mit seiner Marschdarbietung am Drum-Set das begeisterte Publikum zum kräftigen Mitklatschen anspornte.

Auch die Schülerinnen und Schüler der Violinklasse präsentierten sich Ende Mai top motiviert bei ihrer Matinee, wo ein abwechslungsreiches Programm geboten wurde, bei dem, inzwischen traditionell, auch wieder Popmusik mit der Violine gespielt wurde, um auch die breiten Möglichkeiten des Instruments hervorzuheben.



In den Vordergrund spielte sich Sofie Neunteufl, die, ohne es wirklich bemerkt zu haben, durch das Vortragen von zwei Stücken eine tolle Elementar-Prüfung abgelegt hat und damit in die Unterstufe aufgestiegen ist.

Weiters absolvierten Sophie Schöls (Bronze) und Lena Reiß (Silber) am Samstag, 11. Juni ihre Übertrittsprüfungen im Gesang.



## Tischtennisworkshop mit der Volksschule



Auf Einladung der TT-Gilde kam Frau Waltraud Schmid mit ihrer Volksschulklasse in die Freizeithalle, um das Spiel mit dem kleinen Ball zu erlernen und zu festigen. Alle Kinder waren mit viel Freude und Elan dabei und es gab beachtliche Fortschritte.

Als Trainer und Jugendcoaches waren dabei: Martin Bayer, Christoph Dundler, Sigi Mann, Robert Schöbinger und Franz Strauß.

Vielen herzlichen Dank an unsere Tischtennisgilde, dass sie sich so intensiv um ihren potenziellen Nachwuchs kümmert und dabei dafür sorgt, dass die Kinder auch in der letzten Schulwoche noch ausreichend Bewegung machen.

## Löwenwanderung – unser neuer Löwe heißt YOMA



Ab heuer wechseln die Löwen jedes Jahr ihren Platz und so wurden Ende Juni bei einer Auslosung in Drossendorf die neuen Standplätze der Löwen gezogen.

Der Löwe YOMA übersiedelte daher von Gars am Kamp nach Langau und wacht nun auf unserem Hauptplatz über das Geschehen. Der Künstler Markus Schlee – mit seiner Familie langjährig treuer Besucher unseres Freizeitentrums – ist für die Gestaltung verantwortlich, gesponsert wird das Projekt von der SHOMA Werbeagentur.

Die Grundierung des Löwen besteht aus Lehm und Bootsack. Die Erde steht symbolisch für die Grundlage, auf und von der unsere Bevölkerung lebt. Auf dem Untergrund sind Menschen bei ihrer Arbeit und Freizeit abgebildet. Die Farben sind schichtweise aufgetragen, sodass durch die Witterung ein natürlicher Veränderungsprozess stattfindet so wie auch bei uns Menschen.

Unser LEOPOOLD ist nach Röhrenbach/Greillenstein weitergezogen und wir hoffen, dass er dort auch so viele Bewunderer findet wie in Langau.

## Kirtag des ÖKB Langau



Am Samstag, 25. Juni 2022, fand der Kirtagsheurige des ÖKB Langau im Vereinsschuppen statt. Neben den kulinarischen Köstlichkeiten wie Kirtagsplatte und Kirtagsweckerl sowie den selbstgemachten Mehlspeisen war natürlich die musikalische Umrahmung durch Erich Henschling das Highlight. Besonders die Kinder waren glücklich über das Fliegerlied und den Vogerltanz und haben unseren Musiker zu einigen Wiederholungen animiert und dabei sichtlich Spaß gehabt. Zu späterer Stunde wurden dann natürlich die für einen Kirtag würdigen Lieder gespielt und diese wurden von den Gästen lautstark auf den Bänken stehend mitgesungen.

Vielen Dank an unseren ÖKB und seinen Obmann Werner Gerstl für die Abhaltung dieser traditionellen Langauer Veranstaltung.

## Mehr Zuzug ins Waldviertel



Ing. Mag. (FH) Peter Weinberger (Raiffeisen Immobilien), Josef Wallenberger (W&L Regionalberatung) und LAbg. Bgm. Franz Linsbauer („Wohnen im Waldviertel“) bei der Pressekonferenz in Wien am 25. Mai 2022 © APA OTS/Lusser

Das Coronavirus hat die Nachfrage nach Immobilien im Waldviertel weiter verstärkt. Vor allem junge Menschen möchten am Land wohnen. Davon profitiert der Immobilienmarkt. Allerdings wird das Angebot immer knapper.

Das Waldviertel liegt seit Jahren im Trend. Der Ausbruch der CoV-Pandemie hat die Nachfrage nochmals verstärkt. 2021 wurden im Waldviertel (ohne Stadt Krems) 2.431 Wohnimmobilien im Wert von 192 Millionen Euro verkauft.

Die größte Gruppe, die ins Waldviertel zieht, ist zwischen 20 und 34 Jahre alt, viele von ihnen haben Kinder. Laut Regionalentwickler Josef Wallenberger erkennen die Menschen „welch gute Lebensqualität und Infrastruktur sie hier vorfinden. Zum anderen spielen die aktuellen Umbrüche eine Rolle.“ Gerade in Krisenzeiten entscheiden Sicherheit, Vertrauen und Übersichtlichkeit darüber, wo Menschen leben wollen und die Kinder aufwachsen sollen.

### Home-Office und immer mehr Jobs in der Region

Zudem macht der Trend zum Home-Office das Leben am Land attraktiver. Laut einer Umfrage wünschen sich drei Viertel der Österreicher:innen auch nach der Pandemie weiterhin zumindest teilweise von zu Hause zu arbeiten. Davon profitiert das Waldviertel, weil der Ausbau des Breitbandinternets voranschreitet!

Und auch der hiesige Arbeitsmarkt lädt dazu ein, hier den eigenen Lebensmittelpunkt zu gründen. „Die Betriebe suchen dringend qualifizierte Arbeitskräfte! Al-

lein in den 4 Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl gab es im März laut Jobwald 2.400 gemeldete freie Stellen,“ betont LAbg. Bgm. Franz Linsbauer.

### Entwicklungen am Immobilienmarkt

Im Vorjahr stiegen die Preise für Immobilien außergewöhnlich stark. Der durchschnittliche Quadratmeterpreis für ein Einfamilienhaus im Waldviertel hat in einem Jahr um 34% von 1.914 Euro auf 2.577 Euro zugelegt. (Zum Vergleich NÖ-Durchschnitt PLUS 10%). Grundstücke sind dafür mit im Schnitt 21,7 Euro/m<sup>2</sup> noch günstig. Hier liegt die Preissteigerung bei 10%.

Der Immobilienboom im Waldviertel hat zu einer deutlichen Verknappung des Angebots geführt. Peter Weinberger (Raiffeisen Immobilien) spricht davon, dass „der Markt ausgetrocknet“ ist: „Gebrauchte

Immobilien in gutem Zustand sind nur schwer zu bekommen. Und wenn, dann sind sie nicht lange auf dem Markt.“ Der Immobilienexperte rät daher allen Eigentümer:innen gebrauchter Objekte, die nicht selbst benötigt werden, die Gunst der Stunde zu nutzen und zu verkaufen. „Die Preise sind hoch wie nie. Schmieden Sie das Eisen, solange es heiß ist. Investieren und sanieren, vermieten oder verkaufen, bei der augenblicklichen Marktlage zahlt es sich aus.“

Raiffeisen Immobilien und die Initiative „Wohnen im Waldviertel“, zu der auch unsere Gemeinde zählt, bieten dazu zahlreiche spezifische Service-Leistungen an!

[www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)

---

## Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da.

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Euer Bürgermeister:  
Franz Linsbauer



Euer Vizebürgermeister:  
Karl Dietrich-Sprung

---

### Schöne Ferien, eine gute Ernte und einen erholsamen Sommer

Wir wünschen allen unseren Bürgerinnen und Bürgern und natürlich unseren Gästen einen schönen Sommer 2022, einen erholsamen Urlaub, eine gute und unfallfreie Ernte, vor allem aber wünschen wir unseren Kindern und Jugendlichen schöne Ferien, viel Freude und Spaß in unserer schönen, lebens- und lebenswerten Gemeinde!



**Sa 2. 7. um 20 Uhr Eggenburg im Lindenhofareal Theater „Der Diener zweier Herren“**  
von Carlo Goldoni. Kartenreservierung:  
[www.theatergruppeeggenburg.at](http://www.theatergruppeeggenburg.at) oder 067764005187.

**Sa 2. 7. um 17 Uhr Galerie Kultur.Hardegg Vernissage**  
Lavinia Löschnig „Design – A Year In The Life“. Geöffnet noch bis 17. Juli an Samstagen und Sonntagen von 14-18 Uhr.  
[www.kulturpunkt-hardegg.com](http://www.kulturpunkt-hardegg.com)

**Sa 2. 7. um 21 Uhr GH Failler Hof und Saal Filmclub Drosendorf „Der Schutzengel“**  
Ein Landkrimi-Film von Götz Spielmann. Österreich 2022. In Anwesenheit des Regisseurs. Drehorte waren u.a. Oberhöflein, Riegersburg und Unterthumeritz. Reservierungen: [mella.waldstein@aon.at](mailto:mella.waldstein@aon.at).

**Sa 2. 7. 19 bis 20 Uhr INSEL Retz Klostersg. 3 Finissage**  
der Ausstellung Lisa Est. Konzert/Performance mit Nora Mazu, Stimme/Rap.

**Sa 2. 7. um 17 Uhr Primmersdorf 1/16 Galerie-Kubus.art Vernissage** „Spiegel der Menschen im Lauf der Zeit“ TEXTILIEN  
Sommerausstellung geöffnet bis 18. Sept. Sa-So 15-18 Uhr

**Sa 2. 7. ab 15 Uhr Gutshof Fratres Kulturbrücke**  
„Modern Sustainable Life – Nachhaltige Lebenskonzepte“  
Installation: Mimmo Roselli. Ausstellungen: Isabela Fárová, Jindrich Pribík, Isabel Ines Pribíková. Gerfried Jungmeier & Michael Zoglauer: Infrastrukturen der Nachhaltigkeit.  
Konzert Annabelle Fárová: Chansons der Pariser Boheme. [www.kulturbruecke.com](http://www.kulturbruecke.com)

**Do 7. 7. um 19.30 Uhr Retz Stadtpfarrkirche St. Stephan „ELIAS – Szenisches Oratorium“** von Felix Mendelssohn Bartholdy. Premiere. Karten € 35 bis € 80.-  
Weitere Vorstellungen: 10./14./16./23./24. Juli jeweils 19.30 Uhr. Karten € 25 bis € 70.-  
Kartenvorverkauf und Info: Festival Retz, Hauptplatz 30 Mo – Fr 10-13 Uhr Tel. 02942 2223-52; Fax 02942 2223-11; e-mail: [office@festivalretz.at](mailto:office@festivalretz.at)

**Fr 8. 7. um 19 Uhr Kulturhaus Schüttkasten Retz**  
„Historischer Themenabend zur Geschichte der Familie König aus Retz. Lesung aus den Tagebuchaufzeichnungen der Familie König. Gemeinsamer Ausklang mit Brot und Wein. Freiwillige Spende.

Anmeldung erbeten Tel. 0664 3004745 (Ch. Übl)

**Fr 8. 7. um 19.30 Uhr in Oberndorf-Raabs Lindenhof Lesung mit Gerald Szyszkowitz**  
„Humorvolle Anekdoten aus meinen Begegnungen mit namhaften KünstlerInnen unserer Zeit“. Freie Spende. Anmeldung erbeten: 02846 365-20 oder 0664 863 20 01

**Sa 9. 7. um 11 Uhr Konzert am Hl. Stein bei Mitterretzbach**  
Sa 9. 7. um 19.30 Uhr Retz Kulturhaus Schüttkasten Elias Hirschl liest aus „SALONFÄHIG“.  
[www.festivalretz.at](http://www.festivalretz.at). Tel. 02942 2223-52

**Sa 9. 7. ab 15 Uhr Gutshof Fratres Kulturbrücke**  
„Nature Writing – Natur als Inspiration“  
Paradise Lost – Astrid Esslinger. Prolog: Elmar Csaplovics. Podiumsgespräch: Esther Kinsky & Christian Thanhäuser. Gespräche und Lesungen: Olga Slowik & Juri Andruchowysch, Alexandra Gusetti & Astrid Esslinger. Gitarrenkonzert Christopher Barber.

**Fr 15. 7. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf „Summerton mit Trio BAGAGE“** und Weinverkostung. OPEN AIR im Garten beim Jazzkeller.  
Drei hochklassige Musiker laden ein, die Höhen und Tiefen des Lebens in und mit Musik nachzuzeichnen und auszudrücken. Besetzung: Constanze Hölzl – Gesang, Rosemarie Radtke – Akkordeon, Johannes Konecny – Gitarre. Reservierungen: [www.jazzclub-drosendorf.at](http://www.jazzclub-drosendorf.at)

**Mi 20. 7. um 21 Uhr Eggenburger Mondscheinkino**  
Little Green Bag, im Anschluss Meiberger – Im Kopf des Täters „Mörderisches Spiel“  
Wiese beim Kanzlerturm  
[www.mondscheinkino.eggenburg.at](http://www.mondscheinkino.eggenburg.at). Aufführungen jeweils Do-So bis 15. August.  
Reservierung: 02984/3400

**Mi 20. 7. um 19 Uhr Pfarrkirche Frain / Vranov Konzert** „Auf den Wellen königlicher Musik“.  
Filmmusik. Orgel und Gesang Eliska und Lenka. Freiwillige Spende.

**Sa 23. 7. um 11 Uhr Thayabrücke Hardegg „Konzert auf der Thayabrücke“**  
SHALMAN & RADENKOVIC. Eintritt frei.  
[www.festivalretz.at](http://www.festivalretz.at)

**Sa 23. 7. um 17 Uhr Galerie Kultur.Hardegg Vernissage** Renate Hamernik „Bilder erzählen“.  
Geöffnet noch bis 31. Juli an Samstagen und Sonntagen von 14-18 Uhr.

## Veranstaltungen beim Nachbarn – Juli 2022

### Sa 23. 7. ab 15 Uhr Gutshof Fratres Kulturbrücke

„Alchemie in der Zeit Rudolfs II. – Natur, Kunst, Wissenschaft“  
Konzert: Musikensemble „Vagantes“. Wissenschaft und Liebe zur Kunst. Vorträge und Podiumsgespräche: Ivo Purs & Werner R. Soukup. Marionettentheater: Jevgenij Ibragimov. Ausstellung Astrid Esslinger geöffnet. [www.kulturbruecke.com](http://www.kulturbruecke.com)

### Sa 30. 7. um 10 Uhr und 11.30 Uhr Hauptplatz Retz

Genussmarkt Theater NUU „Blau“  
Eine clowneske Auseinandersetzung mit dem Warten. [www.inselretz.com](http://www.inselretz.com)

### Ausstellung im Gebäude des ehemaligen Zollhauses

Cizov – Hardegg „Von langen Reisen“. Mährische

Änderungen vorbehalten. Covid-19 Maßnahmen beachten.

**Galerie Brünn.** Geöffnet Juli, August täglich 10-17 Uhr.  
Eintritt frei.

**Naturparkhaus und Naturpark Geras** geöffnet 9-18 Uhr, Mittwoch Ruhetag.  
[www.naturpark-geras.at](http://www.naturpark-geras.at)

**Nationalparkhaus und Nationalpark Thayatal** geöffnet täglich 9-18 Uhr.  
Tel. 02949 7005, [www.np-thayatal.at](http://www.np-thayatal.at)

### Biblio-Dreieck Hardegg-Langau-Weitersfeld,

Weitersfeld 113/ Rathaus  
Geöffnet Mittwoch 17-19 Uhr, Sonntag 10-11.30 Uhr.  
Online-Recherche von Zuhause: unter [www.biblioweb.at/weitersfeld](http://www.biblioweb.at/weitersfeld) können Sie auswählen/ reservieren!

## Interessante und teils regelmäßige Sendungen in Fernsehen und Rundfunk

### FERNSEHEN

Sonntag: 12.30 ORF2: Orientierung – Magazin  
Montag: 22.30 ORF2: kulturMontag  
Dienstag: 22.35 ORF2: Kreuz & Quer  
Donnerstag: 23.05 ORF2: Stöckl Talk-Show  
Freitag: 18.30 ORF2: Mayrs Magazin – Wissen für alle  
Sa 9. Juli 20.15 Arte: Das Uhrwerk des Lebens – Geschichte der Kindheit  
Mo 11. Juli 20.15 ARD Das Erste: Ich war noch niemals in New York - Musical  
An Sonn- und Feiertagen vormittags gibt es immer wieder auch Gottesdienstübertragungen auf ORF III, ZDF.

### ORF HÖRFUNK

Sonntag: 7.05 Ö1: Lebenskunst – Begegnungen am Sonntagmorgen  
10.00 Ö2: Katholischer Gottesdienst  
14.05 Ö1: Menschenbilder  
16.00 Ö1: Ex libris  
Dienstag: 16.05 Ö1: Tonspuren  
Mittwoch: 16.05 Ö1: Praxis – Religion und Gesellschaft  
Freitag: 16.05 Ö1: Im Gespräch  
Samstag: 17.05 Ö1: Diagonal  
Mo bis Fr 11.05 Ö1: Radiogeschichten  
In der TV- bzw. der Radio-Thek können Sendungen 7 Tage lang jederzeit „nachgesehen“ oder „nachgehört“ werden.

Internet: [www.radiomaria.at](http://www.radiomaria.at), [www.k-tv.org](http://www.k-tv.org), [www.bibeltv.de](http://www.bibeltv.de)

## Ferien-Themen Camps in Langau

Kinder im Alter von 6-14 Jahren, Kosten: pro Woche € 189,--

Weitere Informationen unter [www.bewegungsquelle-waldviertel.at](http://www.bewegungsquelle-waldviertel.at)

**3. Ferienwoche** 18.7.-22.7.22

Camp-Angebot Natur, Kochen, Heimat, Musical

**4. Ferienwoche** 25.7.-29.7.22

Camp-Angebot Outdoor, Tiere, Foto, Tanzen

**5. Ferienwoche** 1.8.-5.8.22

Camp-Angebot Natur, Kochen, Heimat, Musical

**6. Ferienwoche** 8.8.-12.8.22

Camp-Angebot Outdoor, Malen, Fahrrad, Tanzen

**7. Ferienwoche** 16.8.-19.8.22

Camp-Angebot Tiere, Fahrrad, Malen, Foto

**Videos** zu den Angeboten finden Sie unter anderem auf [www.langau.at](http://www.langau.at).





# Rückblick auf ein spannendes Schuljahr 2021/22

## Berufspraktische Tage

Was machen eigentlich Laboranten? Wie schaut der Tagesablauf eines Tischlers aus?

Durch Zuschauen, Fragen stellen und Ausprobieren einfacher Tätigkeiten können die Jugendlichen den gewählten Beruf und den Arbeitsalltag im Betrieb kennen lernen. Die berufspraktischen Tage sind ein wichtiger Bestandteil unseres BO-Schwerpunktes und die Schüler:innen konnten dabei viele interessante Erfahrungen machen.



## Kick off - Science

### Fair - NöMS Drosendorf-Zissersdorf mit FH St.Pölten

Mit dem "Kick off" haben wir unsere beiden Projekte in Kooperation mit der FH St.Pölten offiziell gestartet. Bei "Wie sag ich wo's zwickt?" gewinnen Schüler:innen der 2. und 3. Klasse einen Einblick in das Berufsbild der Diätologie und der Physiotherapie. "Regionale Superfoods - Linsen" beschäftigt sich mit der Zubereitung traditioneller Gerichte. Dieses Projekt

wird von zwei Studentinnen im Rahmen ihrer Diplomarbeit begleitet.

## Cross-Country Lauf

Dieses Jahr fand am 11.10.2021 der Cross-Country-Laufwettbewerb in Drosendorf bei uns am Sportplatz statt. Bei strahlendem herbstlichem Sonnenschein kamen Volksschulen und Mittelschulen aus dem Horner Bezirk zu uns ins schöne Drosendorf, um in verschiedenen Altersgruppen beim Wettlauf teilzunehmen.



## Ab nach London

Kurz vor Weihnachten erlebten die Kinder der 2. und 3. Klasse eine Städtetour der etwas anderen Art. Begleitet von einer super Reiseleiterin direkt vor Ort in London bestaunten sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, spazierten über die Tower Bridge und betrachteten aus einer der Kabinen des London Eye die Weltstadt von oben - virtuell.

## OHA – Musik mit Ohren, Herz und Augen

Jeden Freitag gestalten die Musikschullehrer Marlene Olbrecht, Christoph Reiss und Rado Takedjiev mit den Klassenvorständen der einzelnen Klassen den Musikunterricht. Besonders freut es uns, wenn auch Mitglieder des Gesangsvereins Drosendorf mit dabei sind und wir gemeinsam singen und musizieren.



## Schulskikurs

### in Hüttau, 2./3./4.Klasse

Nach zwei Jahren Pause konnten unsere Schüler:innen heuer endlich wieder auf Skikurs nach Hüttau fahren. Neben dem Spaß auf der Piste kam dieser auch abseits der Piste im Quartier und beim gemeinsamen Thermen-Besuch nicht zu kurz.

## Pangea Bundeswettbewerb, Big Challenge, PET-Prüfungen

Am Samstag, 14.05.2022, nahmen einige Schüler:innen am Pangea Bundeswettbewerb an der Fakultät für Mathematik der Universität Wien teil. Die Kinder hatten sich bereits vorab in einer Vorrunde unter die besten 100 bundesweit qualifiziert und durften somit unsere Schule in Wien vertreten.

Auch in Englisch konnten unsere Schüler:innen ihr Können außerhalb unserer Schule unter Beweis stellen und haben dabei ganz tolle Erfolge erzielt.



## Englisch-/Sportwoche 4.Kl.

Die Kinder der 4. Klasse verbrachten einige schöne Tage im Bundesland Salzburg. Sie wurden von ihrem Klassenvorstand, Herrn Mayr, und ihrer Englisch Lehrerin, Frau Reiß, begleitet. Auf dem Programm standen sowohl Englisch Workshops als auch Sport, Spiel und Spaß. Alle Teilnehmer:innen genossen die Tage, die auch gleichzeitig die letzte gemeinsame Reise als Klasse darstellte.



## Projekttag in Königswiesen, 1.Klasse

Die 1. Klasse verbrachte von 8. bis 10. Juni Projekttag mit sportlichem Schwerpunkt in Königswiesen im Mühlviertel. Im Karlingerhaus, das über einen Indoor-Pool, eine große Sporthalle mit Kletterwand und einen Fitnessraum verfügt, wurde uns nie langweilig. Das Highlight der Projekttag war für die meisten die Wanderung zum Gipfelkreuz mit 9 Huskys.



## Linsen, regionale Superfoods -

### von der Aussaat bis zur wissenschaftlichen Bewertung

Im Rahmen unseres „Linsenprojektes“ in Kooperation mit der FH St. Pölten und dem Biohof Linsbauer aus Langau bekamen die Schülerinnen einen Einblick in die Produktion, die Vermarktung und die Verarbeitung regionaler Lebensmittel, sowie in das wissenschaftliche Arbeiten in Bezug auf den Gesundheitsaspekt der Linsen.

Die Schülerinnen haben im Verlauf des Projektes ein Video in Kooperation mit der Familie Linsbauer gedreht, das den Weg der Linsen von der Aussaat bis zur Vermarktung zeigt. Einige Gerichte mit Linsen wurden in der Schulküche ausprobiert, und die Rezepte, in einem Flyer gesammelt, der am Biohof Linsbauer in Langau erhältlich ist. Zu einigen Rezepten wurden auch kurze Kochvideos gedreht. Im Rahmen einer Exkursion konnten wir auch einen Eindruck vom Studentenleben an der FH St. Pölten bekommen.



**Wir wünschen allen Schüler:innen, Eltern und Leser:innen erholsame Ferien und einen schönen Sommer!**

**das Team der NMS Drosendorf**

Für die musikalische Gestaltung der zukünftig regelmäßigen

**Familienmessen** in der Pfarre Langau suchen wir DICH!!

Du singst oder spielst ein Instrument, bist zwischen 7 und 99 Jahren alt und möchtest in einer bunten Gruppe die Messen gestalten?

→ Melde dich bitte bis 20. Juli  
bei Marlene Olbricht (0650 2629292)

Unsere ersten beiden Messen sind

**4. September Familienmesse zum Start ins neue Schuljahr**

**25. September Familienmesse zum Erntedankfest**

Proben jeweils freitags von 17.00-18.30

5. August, 19. August, 26. August, 2. September

**Hören Sie täglich!**

**Radio Maria Österreich**

**Eine christliche Stimme in deinem Haus**

Die Freude am Leben und am Glauben neu entdecken. Die Sehnsucht nach Sinn, Liebe und Geborgenheit treibt uns alle an. Wir sind dazu geschaffen, mit Gott in Berührung zu kommen. Hör rein! Gehen wir gemeinsam auf die Suche. Wir wollen das Geschenk des Evangeliums für heute hörbar machen und Jesus mit Maria zu den Menschen bringen.

In unserem Programm ist für jeden etwas dabei.

Schwerpunkte sind: Lebenshilfe und soziale Fragen, Katechese, Spiritualität, die Liturgie der Kirche und Gebet. Über **UKW** 95,5 MHz für Raum St. Pölten, 99,5 MHz für Raum Wien, **DAB+** (das digitale Radio), europaweit mit **SAT-Receiver** oder TV-Gerät mit integriertem SAT-Receiver (DVB-S2), SAT-Schüssel, in den meisten **Kabelnetzen in Österreichs** analog: UKW-Radio und Antennen-/Krokokabel, digital: digitalen Kabelreceiver, österreichweit mit **DVB-T2** fähiges TV-Gerät bzw. simpliTV-Box, weltweit mit Computer, Internetradio, Internetanschluss über das **Internet** [www.radiomaria.at](http://www.radiomaria.at) oder weltweit über „Alexa“ Echo-Lautsprecher von Amazon, Amazon-Konto, Internetanschluss können Sie uns täglich LIVE hören. Die **Radiothek** bietet eine breite Auswahl an Sendungen (<https://www.radiomaria.at/radiothek/radiothek-sendung/>).

Radio Maria ist mit der katholischen Kirche unterwegs und wird durch Spenden der Hörer finanziert. Das Engagement ehrenamtlicher Mitarbeiter trägt die Arbeit des Senders. Uns verbindet die Freude am christlichen Glauben.



## UKRAINE-HILFE SOLA und DEKANAT GERAS

### Bis jetzt wurden 41.000 Euro für unsere Ukraine- Hilfsaktion gespendet.



Es konnte damit viel Gutes geschehen.  
Sieben Kleintransporter konnten vom Pfarrhof Langau über unsere Freunde in  
Vranov in die Ukraine gebracht werden.

Roman Frank aus Vranov war mit seinen Freunden und Helfern der große  
Organisator.

## Roman – DANKE!



Viktor Alexander aus Schönborn, Karpatenregion fährt mit einem VW- Bus  
seit Ausbruch des Krieges wöchentlich zwei Mal von Bad  
Herrenalb/Schwarzwald an die ukrainische Grenze (Ungarn oder Rumänien).  
Er bringt hauptsächlich Nahrungsmittel, die in die Ostukraine gebracht  
werden, da dort bereits Nahrungsmittelknappheit herrscht, aber auch  
Medikamente! So z. B. Penicilin im Wert von 80.000,- Euro. Auf der  
Rückfahrt nimmt er geflüchtete Frauen und Kinder mit nach Deutschland,  
bis heute 350 Personen.



Alexander, ein junger Mann, verheiratet, Vater einer kleinen Tochter, der sich  
als überzeugter Christ dieser Mission verschrieben hat. Er wird bald zum  
Diakon geweiht!! Ein feuriger Christ!!

Etliche Transportkosten wurden über unsere Hilfe geleistet! DANKE!

### DANKE ALLEN, DIE GEHOLFEN, GESPENDET HABEN!



.....Kleintransporter rollen...



Viktor und Wolfgang beim Zwischenstopp in Langau!



# PFARRNACHRICHTEN

**SAMSTAG, 2.7.: MARIÄ HEIMSUCHUNG**

**19 Uhr HI.Messe auf der Kippe – Sonnwendfeier**



**MONATSWALLFAHRT GERAS**

(alter Geraser Wallfahrtstag; am 13.7.: keine Monatswallfahrt)

**19'00** Rosenkranz vor dem Allerheiligsten, **Beichtgelegenheit (bis 19'20)**,  
Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie

**19'30 Wallfahrtsgottesdienst**, Lichterprozession  
Leiter: Prälat Conrad Müller, Pfarrer von Geras

**SONNTAG, 10.7.: 9 Uhr HI.Messe**



*Mobilität ist teilbar.*

**SONNTAG, 17.7.: 9 Uhr HI.Messe**

**SONNTAG, 24.7.: 9 Uhr HI.Messe**

**CHRISTOPHORUSSAMMLUNG,**  
**ebenso bei der Vorabendmesse am 23.7.**



**Distanzen überwinden**

„Für jeden unfallfreien Kilometer einen Zehntel Cent für ein MIVA-Auto.“  
Unter diesem Motto bittet die MIVA am Christophorus-Sonntag um  
großzügige Unterstützung für Fahrzeuge (Autos, Fahrräder, Motorräder,  
Traktoren, Boote usw.) für die Mission.

In diesem Jahr stehen Ansuchen von Schulen und Bildungs-  
initiativen im Zentrum. Bildung braucht nicht nur wettersichere  
Gebäude, engagierte Lehrkräfte und durchdachte Lehrpläne.  
**Sie braucht Mobilität.**

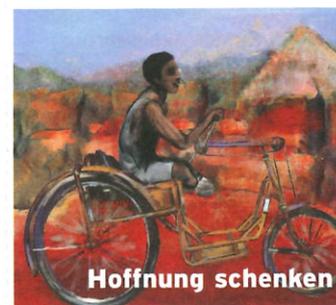
In **Indonesien** soll eine fahrende Bibliothek regelmäßig in die  
Dörfer kommen. So kommt Bildung auch zu denen, die sonst  
keine Chance auf Bildung hätten.

Eine Schule für gehörlose Kinder in **Uganda** braucht ein  
geländegängiges MIVA-Auto zur täglichen Versorgung der  
SchülerInnen. Das Alte, über 20 Jahre alte Fahrzeug, soll  
ersetzt werden.

In **Kenia** betreiben die Kleinen Schwestern des Franz von  
Assisi neben ihrer Berufsschule eine kleine Werkstatt, in der  
vor allem alleinerziehende Mütter Arbeit finden. Auch dort ist  
man auf ein verlässliches Fahrzeug angewiesen.



**Bildung ermöglichen**



**Hoffnung schenken**



**Existenzen sichern**

## MIVA-BILANZ 2021

1.254 Fahrräder	222 Autos	5 Busse
1 LKW	101 Motorräder	165 Maultiere
2 Boote	1 Rikscha	42 Rollstühle
2 Traktoren		

**304 Projekte in 57 Ländern. Ihre Spende wird mobil. DANKE!**

## SONNTAG, 2.7.: Großeltern-Welttag 2022

Großeltern und ältere Menschen sind ein Geschenk für Familie, Kirche und Gesellschaft. Das unterstreicht das Motto des diesjährigen Welttages der Senioren „Im Alter werden sie noch Frucht bringen“ (Ps. 92,15).

Das gewählte Motto stelle eine Einladung dar, die Großeltern und älteren Menschen, die allzu oft an den Rändern der Familien, Gesellschaften und Gemeinschaften verblieben, mit neuen Augen anzusehen und wertzuschätzen. Ihre Lebenserfahrung könnte dazu beitragen, in Gesellschaften das Bewusstsein um die eigenen Wurzeln zu stärken und auf dieser Grundlage eine bessere Zukunft zu entwerfen.

**Papst Franziskus hatte den Senioren-Welttag 2021 eingeführt, um die Rolle älterer Menschen zu stärken und darauf aufmerksam zu machen, wie wertvoll sie für die Gesellschaft sind.** Der Senioren-Welttag wird jeweils am vierten Sonntag im Juli gefeiert. Er liegt damit nahe am 26. Juli, an dem die Weltkirche der Eltern Mariens, Joachim und Anna, gedenkt.

## DONNERSTAG, 28.7.: KRANKENKOMMUNION

17'30 Rosenkranz

18 Uhr HI.Messe

## FREITAG, 29.7.: 14 Uhr TRAUUNG (SOLA-KIPPE)

Mag: Katharina Einsiedl und David Harald Bayer



## SONNTAG, 31.7.: 9 Uhr HI.Messe

### LEKTORENDIENST:

3.7.: Prand F. 10.7.: Reiß H. 17.7.: Kurzreiter 24.7.: Prand F.  
31.7.: Fischer 7.8.: Linsbauer

Jeden DONNERSTAG um 17'30 ROSENKRANZGEBET.

Jeden MONTAG nach der Abendmesse GEBET um den FRIEDEN in der Ukraine.

*Jungfrau, Mutter Gottes mein,  
Laß mich ganz dein eigen sein,  
Dein im Leben, dein im Tod,  
Dein im Unglück, Angst und Not;  
Dein in Kreuz und bitterem Leid  
Dein für Zeit und Ewigkeit.  
Jungfrau, Mutter Gottes mein,  
Laß mich ganz dein eigen sein!*

## KRANZSPENDEN (für unsere Pfarrkirche) bei BEGRÄBNIS:

Franz Glaser: € 310,-

Maria Köppl: € 300,-



Ein herzliches Vergelt's Gott!

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe  
und das ewige Licht  
leuchte ihnen!  
Amen.**



## Messenordnung Juli 2022

- 2.7.Sa.19'00 **Sonnwendfeier – Kippe**; Für +Mutter und Oma Hilda Linsbauer  
**3.7.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde; **Ausw.:** Frieda Katzensteiner für +Vater und ganze Verw.  
4.7.Mo.18'00 Leichenbegleiter für +Otto Fenyvesi zum 1. Todestag//**Auswärts:** Familie Hilde Dundler für +Tante Resi  
7.7.Do.18'00 Für verstorbenen Gatten Robert, Eltern und Geschwister//  
**Auswärts:** Familien Kornell für +Mutter und alle Verwandten  
9.7.Sa.18'00 Legion Mariens für verstorbene Hilfslegionärin Theresia Pampichler//  
**Auswärts:** Leichenbegleiter für verstorbene Adele Wurst  
**10.7.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Gabriele Hörmann für +Partner Ossi Balcar/ Marina Schmutz für +Maria und Roman Silberbauer, deren Tochter und Söhne  
11.7.Mo.18'00 Legion Mariens für verstorbene Hilfslegionärin Hertha Pampichler  
14.7.Do.18'00 Familie Ernst Linsbauer für verstorbene Nachbarin Theresia Fiedler  
16.7.Sa.18'00 Für +Anna und Karl Schimani//**Auswärts:** Edith Harrer für +Mutter und Schwester/ Veronika Reiß für +Gatten Gerhard zum 40. Hochzeitstag/Für +Großmutter Amalia Kühlmayer zum Todestag, deren Gatten, Töchter und alle Verwandten  
**17.7.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Für +Heinrich Olbert, +Gattin Sophie und alle +Verw./ Leichenbegleiter für +Maria Köppl  
18.7.Mo.18'00 Familie Günter Kaufmann für verstorbene Tante Theresia Fiedler  
21.7.Do.18'00 Leichenbegleiter für +Gerhard Reiß//**Auswärts:** Anna Schöls für +Vater  
23.7.Sa.18'00 Familie Ernst Linsbauer für +Nachbarin Theresia Fiedler; **Christophorus-Sammlung**  
**24.7.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Fam. Erwin Mittag für +Schwester Maria und Schwager Bruno/Fam. Hörmann für +Friedrich Kratochvil/Wilhelmine Keiml für +Vater zum Geburtstag/Fam. Prand-Stritzko für +Mutter/Waltraud Zmaritsch für +Eltern und Verw./Fam. Kühlmayer Nr. 94 für alle verstorbenen Verwandten und Bekannten/Irmi Oswald und Kinder für +Mutter und Oma zum Namenstag/Christa Riedl für +Bruder Gerhard und Nichte Anna/Margarete und Franz Mitmannsgruber im lieben Gedenken an unsere Eltern und Schwiegereltern zum 60. Hochzeitstag;  
**Christophorus-Sammlung**  
25.7.Mo.18'00 Familien Kornell für +Mutter und alle Verwandten//**Auswärts:** Für +Margarete Seel und alle Verwandten/Elfi Steindl für unsere unvergessliche Anna Tant  
28.7.Do.18'00 Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister (nachgeholt vom 7. 4. bzw. 12. 5.)  
30.7.Sa.18'00 Familie Hofbauer für verstorbene Mutter Leopoldine Reiß  
**31.7.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Ilse und Fritz Linsbauer für +Eltern Wilhelmine und Franz Glaser/Margarete Mitmannsgruber aus Dank und zu Ehren der Hl. Martha und Bitte um weitere Fürbitte  
1.8.Mo.18'00 Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee  
4.8.Do.18'00 Für verstorbenen Alois Jung, Eltern und Verwandte  
6.8.Sa.18'00 Leichenbegleiter für +Gerhard Reiß//**Auswärts:** Fam. Hofbauer für +Franz Ripka  
**7.8.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Für +Gertrude Gangl und alle lieben Verwandten/ Elfi Traun für +Eltern/Für +Josef Mold, seine Gattin, Söhne und Verwandte

### Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,  
Hr.Prälat Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220  
bzw. 0681/204 216 01  
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88  
Hr.Benedikt: 0664/44 29 702 oder 02912/345 225  
Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)



### GEBETSMEINUNG DES HL.VATERS für JULI 2022

Wir beten für die älteren Menschen; möge ihre Erfahrung und Weisheit jungen Menschen helfen, mit Hoffnung und Verantwortung in die Zukunft zu schauen.

## Spender

Danke diesen Spendern:

Marie **Schmutz**/Fronsburg 12

Luzia **Schaffer**

Elisabeth **Traxler**

Robert **Urban** L 304

Brigitte **Zelezncy** L 204

Eleonora und Herbert **Mitnacht** L 14

Reinhard **Köppl** L 234

Elfriede und Leopold **Ensfelder**

Martha und Ernst **Bayer**

Elisabeth **Reiss**/Wien

Otto **Schmutz**

Günter **Bayer** L 23

Hermann **Eidher** L 243

Rosa **Schmalzbauer** L 300

Dorothea und Andreas **Felsing** /L. Enzersdorf

Christa und Helmut **Nagl**/Fugnitz 24

Gabriele **Resel**/Graz-Ragnitz

Eleonore **Lenz** L 105

Rupert **Steindl**

Franz **Kornell**

Gerlinde **Rockenbauer**

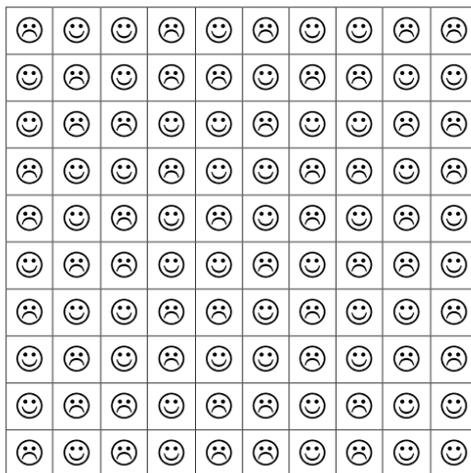
## Rätsel

DR. RASAL ANITRAM'S

### ADLERAUG UND LUCHSENOHR

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

#### LÖSUNG DES VORMONATS



#### HEUTE: IM KREIS KÖNNT ICH GEHEN ...

Ein eigentlich einfaches Rätsel, das jede/r Unterstufenschüler\*in lösen können sollte: Wie kann ich aus dem Kreisbogen einen ganzen Kreis machen? Oder anders gefragt: wie finde ich den Mittelpunkt des Kreises, sodass ich den Kreis vervollständigen kann?



## Tischtennis-Gilde Langau

Im Freizeitzentrum Langau wurde auf der Liegewiese ein wetterfester Tischtennistisch aufgestellt und ist jederzeit von allen Interessenten zu benutzen.

Bälle und Schläger sind im Freizeitzentrum zu entleihen.



Danke an **Herbert Köppl** für die Zurverfügungstellung des Tisches und der **Familie Firmann** für ihr Entgegenkommen

Tischtennisgilde Langau  
Robert Schöbinger

**WIR  
SCHAFFEN  
DAS.**



**Gerhard Hauer**  
Tel. 0664/80 109 5085  
gerhard.hauer@nv.at



**Christoph Reiss**  
Tel. 0664/80 109 5884  
christoph.reiss@nv.at



**Burghard Reiss**  
Tel. 0664/80 109 5208  
burghard.reiss@nv.at

**Niederösterreichische  
Versicherung AG**  
Prager Straße 11  
3580 Horn

www.nv.at



Die Niederösterreichische  
Versicherung

**RMCS GmbH - Theurer KG**

Versicherungsmakler-Kooperation

Kompetenz durch Erfahrung  
Vorteile durch Partnerschaft



IGV

Vorsorgen  
&  
Versichern

die neue Waldviertel-Kooperation

**BÜRO 2095 Drosendorf:**

Öffnungszeiten Mo-Fr 8-12 Uhr  
02915 62658

www.tpschrimpf.at  
T&P Schrimpf GmbH

**THOMAS LETTNER**  
0676 89 88 1600  
thomas.lettner@tpschrimpf.at

**MARKUS THEURER**  
0664 12 12 973  
markus.theurer@tpschrimpf.at

**BÜRO 3550 Langenlois:** Öffnungszeiten Mo-Fr 8-17 Uhr  
Zulassungsstelle Mo-Fr 8-16.30 Uhr



3752 Sallapulka 19  
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



Sommerzeile 52  
2091 Langau

Mo-Fr: 6.30 - 18:30  
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8.00 - 18:30  
Sa: 8:00 - 12:30  
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen  
Topfpflanzen  
Sträuße & Gestecke  
Trauerfloristik  
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8.00 - 12:00  
14:00 - 18:00  
Sa: 8:00 - 12:00



**PLUS & MINUS**

- + Für alle Vereine, die diesen Sommer wieder Gas geben und uns mit den verschiedensten Veranstaltungen von Ende Mai bis Anfang September beinahe jedes Wochenende bestens unterhalten werden.

DM

IHR EXPERTE FÜR VERSICHERUNG,  
VORSORGE UND VERMÖGEN.

## BEZIRKSDIREKTOR ANDREAS PRIBITZER

Bahnstraße 5, 3580 Horn

Mobil: 0676/878 262 663    Telefon: 05 9009-82661

allianz.at/kc-horn



# ARABIAN DREAM COMES TRUE



Franz Kornell and Edith Kornell



Liju Cherian  
@lijucherianoman

The Kornells are retirees from Austria who enjoy travelling all over the world. As travel bugs, they visited several countries in Africa, Asia, Europe, North and Central America and Oceania. But they desperately craved to explore an Arab country. Franz Kornell, a former IT-consultant and Edith Kornell, his wife a former accountant, both residents of Vienna, fell for the magical landscapes and fascinating architecture of Oman.

"Oman is the gateway to a fascinating Oriental world. The visit made us aware of Omanis who are open-minded", as they carried hundreds of photos and positive memories back home after their 13-day trip in December last.

Not to mention their love for Red Snapper which they would love to taste again at an Arabic restaurant in Sur.

Franz and Edith were immensely proud of the help rendered by young Omani guides Ahmed al Mahri and Aftab Farooq who did a wonderful job during their trip.

The guides helped the couple deliver useful information during their visits to Wadi Bani Khalid, Wadi Tiwi, Wadi Darbat, Jabal Shams Canyon and Rimal Al Sharqiya.

"Since our childhood, stories of Arabian Nights have kept alive the longing to experience the Arabian world first hand. We toyed with the idea for as long as we never explored an Arab country", says Franz.

After extensive research on the Internet, browsing travel literature and talking to friends who had earlier travelled to this part of the world, their dreams to travel to the Arabian Peninsula were fulfilled. They zeroed in on Jasmin Nutt from Al Maamari Tours, the tour operator, who presented the couple with a completely worked out itinerary as Oman emerged as the destination country which they booked with eager expectations.

At the Muscat International Airport, they were warmly welcomed by guide and driver Aftab. He not only proved to be an excellent guide with extensive knowledge, but a trustworthy person who seemed to anticipate their problems well in advance.

Under Aftab's expert guidance, they explored Muscat over the next few days.

Since our childhood, stories of Arabian Nights have kept alive the longing to experience the Arabian world first hand. We toyed with the idea for as long as we never explored an Arab country

**Franz Kornell**  
www.kornell.at

Later, they flew to Salalah to get to know the beauty of Dhofar Governorate.

Here, Ahmed, the driver and guide, was at hand with his knowledge of the area and its amazing people. The couple roamed the mountainous area of Salalah for a few days and had unforgettable encounters with flora, fauna and the friendly inhabitants.

On their round trip through Oman they went around mosques, museums, fish markets, souks, deserts and oases, gorges and mountains. Not only did they come in contact with Oman's breathtaking natural beauty and sights, but also many friendly Omanis.

They were highly impressed by businesses which support environmental and social projects. The open-mindedness, friendliness and appreciation of their unobtrusive way of doing business evinced them. Edith says that with this trip, they often nostalgically look at the pictures and talk about their experiences.

"We are convinced in making the right choice about choosing Oman as our destination. We thoroughly enjoyed our time and can recommend a trip to Oman wholeheartedly. We never had the impression of being under time pressure and experienced a lot in a day. We also visited places off the beaten track, had picnics by the sea and desert and were always accommodated in good hotels", she adds.

"Aftab and Ahmed were always very concerned about us and treated us more as friends than guests", they mentioned.

"All this together made us feel that the spirit of 'One Thousand and One Nights' Even though our next trip will take us to other parts of the world, another visit to Oman is on our priority list", confess the Kornells.



Android



iOS

**1. JULI – 30. SEPTEMBER**

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)



NÖ GVV



sodexo  
It all starts with the everyday

**NEU**

SCHULE FÜR GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE

**HORN**

SCHULE FÜR GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE

**ZWETTL**

*Ausbildung mit Zukunft in Niederösterreich*

**Operationstechnische Assistenz (3-jährig) am Schulstandort Horn**

Sie sind verantwortungsbewusst, besitzen Organisations-talent und haben medizinisch-technisches Interesse? Dann ist diese Ausbildung eine große Chance für Sie, diesen faszinierenden Beruf zu ergreifen!

*Jetzt direkt bewerben!*



**INFOTAG**

10.08.2022

ab 14.00-18.00 Uhr  
im Landeskrankenhaus  
Horn

Nähere Informationen unter:  
<https://pflgeschulen.noe-lga.at>

**LANDES GESUNDHEITS AGENTUR**  
Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

**Wir finanzieren Ihren Wohntraum!**

**1 Mio. zufriedene Kunden in NÖ**



**Christian Engelmann**



**Harald Schmidt**



**Christoph Vogler**



**Thomas Zotter**

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit einem Bankberater in Ihrer Nähe!

[www.rbw4.at](http://www.rbw4.at)



**Das Beraterteam in Ihrer Raiffeisenbank**



# Langau vorne dabei

Bürgermeister Franz Linsbauer und Vize Karl Dietrich-Sprung präsentierten die vielfältigen Leistungen in der Marktgemeinde.

VON RUPERT KORNELL

**LANGAU** Eine bemerkenswerte Bilanz legte Bürgermeister Franz Linsbauer in der Freizeithalle vor und berichtete über umgesetzte Projekte und jene, die in naher Zukunft umgesetzt werden.

„Wir haben ganz einfach dabei sein müssen“, sagte Daniel Mayerhofer und sprach dabei das Verlegen der Glasfaserkabel an. Die Arbeiten sind kurz vor der Fertigstellung, im Spätsommer sollten alle, die sich dafür entschlossen haben, das

schnelle Internet bereits genießen können. Abgeschlossen sind auch die Arbeiten in der Volksschule, wo Sanitäranlagen und Heizkörper erneuert wurden und ein Smart-Board angeschafft wurde. „Das ist eine wichtige Investition für unsere Kinder und in den Standort.“

## 477 „Sonnenbausteine“ in kürzester Zeit verkauft

Eine Erfolgsmeldung gab es von Christoph Dundler: „Wir

erzeugen schon Langauer Sonnenstrom!“ verwies er auf die von Umweltgemeinderat Erich Prand-Stritzko mitinitiierte Energiegemeinschaft und die Tatsache, dass die 477 „Sonnenbausteine“ binnen kürzester Zeit verkauft waren.

Viktoria Schuh zeigte sich erfreut, dass sie für die von ihr betreute Aktion „Langau im Blumenschmuck“ immer wieder Helfer findet, die für ein schönes Ortsbild sorgen. Über die Umbau- und Erneuerungsarbeiten in der Freizeithalle wie etwa neue Heizkörper, LED-Beleuchtung oder Bestuhlung berichtete Ernst Andre, über die baldige Fertigstellung der Brücke nahe dem Spar-Markt Erich Prand-Stritzko.

Dietmar Haller als Obmann des Sportvereins verwies darauf, dass in den letzten zehn Jahren an die 17.000 Arbeitsstunden am Areal freiwillig geleistet wurden und der Sportplatz zu jeder Zeit für alle zu-

gänglich sei. „Das ist ein weiterer Meilenstein, um Langau lebenswerter zu machen.“ Oberforstrat Gerhard Mader zeigte sich erfreut, dass fast alle 70 Hektar des Gemeindewaldes, dem Dürre und Borkenkäfer zugesetzt hatten, mit „klimafitten“ Bäumen wieder aufgeforschet werden konnten.

## „Community nursing“ speziell für ältere Leute

Das kürzlich angelaufene Pilotprojekt „Community nursing“ stellten Elfriede Ensfelder und Regionalberater Josef Wallenberger gemeinsam mit Diplom-Gesundheits- und Krankenpflegerin Christine Breinözl vor. Ziel ist der längere Verbleib älterer und pflegebedürftiger Menschen im eigenen Heim, die Förderung der Gesundheit und die Unterstützung pflegender Angehöriger.

Angesichts dieser Bilanz sparte auch Bezirkshauptmann Johannes Kranner nicht mit lobenden Worten, der seine Freude auch über den gelungenen Kindergarten-Umbau, die Gestaltung des Platzes vor dem sanierten Gemeindehaus und dem Angebot am Freizeitsee ausdrückte und meinte: „Ich wünsche euch, dass ihr weiter eine so aktive, lebendige Gemeinde seid!“



▲ Bürgermeister und LAbg. Franz Linsbauer, die geschäftsführenden Gemeinderäte Daniel Mayerhofer und Elfriede Ensfelder, DGKP Christine Breinözl, Vizebürgermeister Karl Dietrich-Sprung und Regionalentwickler Josef Wallenberger (von links) stellten das Projekt „Community nursing“ vor.  
Foto: Rupert Kornell

## N Ö N - RÜCKBLICK !

### Meine Region DIE GUTE NACHRICHT

## Kraft durch Kommunikation

**LANGAU** Unter dem Motto „Tratschbankerl wird zum Kraftbankerl“ traf sich eine Gruppe beim Friedhofseingang in Langau und unterhielt sich über Kraftquellen im Leben. Organisiert wurde das Treffen vom Katholischen Bildungswerk der Pfarre und der Pfarrcaritas.



▲ Die Rückkehr zur Kommunikation funktioniert in Langau. Im Bild Erwin und Rosa Mittag, Frieda Katzensteiner, Frieda Lindner, Diakon Heinz Meyer, Elfriede Freundorfer, Traude Nowotny, Gisela und Fritz Prand sowie Herbert Freundorfer.  
Foto: Doris Mayerhofer



## Beste Freiwillige geehrt

**BEZIRK HORN, GROSSCHÖNAU** Als traditioneller Höhepunkt des Freitags bei der BIOEM in Großschönau wurden nach der doppelten Messepause nun wieder die „Besten Waldviertler Freiwilligen“ geehrt. Landesrat Ludwig Schleritzko und Maria Forstner, Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, holten im Beisein von Vertretern der jeweiligen Gemeinden etwa 70 verdienstvolle Ehrenamtliche aus den Bezirken Gmünd, Horn, Melk, Krems, Waidhofen und Zwettl auf die große Festbühne. Aus dem Bezirk Horn dabei: Christian Reichenvater (Altenburg), Gerhard Killian (Brunn), Walter Blaha (Drosendorf-Zissersdorf), Reinhard Mayerhofer (Langau), Josef Schütz (Röhrenbach), Gertraude Habenicht (St. Bernhard-Frauenhofen).

Foto: Karl Tröstl

### „Goldene Blume“ für „Blumenfrau“

„Wir leben in herausfordernden Zeiten, umso schöner wieder einen Abend gemeinsam mit euch zu verbringen und euch zu danken“, leitete Langaus Vizebürgermeister **Karl Dietrich-Sprung** den Vereinsempfang in der Freizeithalle ein. Neben dem „Hausheerrn“, Bürgermeister **Franz Linsbauer**, begrüßte er unter anderem Bezirkshauptmann **Johannes Kranner** („Ich gratuliere dir, lieber Franz, zur Bestellung als Landtagsabgeordneten. Eine gute Wahl, denn du hast das Herz am rechten Fleck und bist im Bezirk und darüber hinaus anerkannt!“), Oberforstrat **Gerhard Mader**, die beiden Geraser, Kommandant der Polizeiinspektion **Herbert Giglinger** und Straßenmeister **Christian Dunkler**, die Pädagoginnen **Beatrix Hengstberger**, **Waltraud Schmid** und **Sigrid Göd**, Leader-Manager **Roland Deyssig**, Regionalberater **Josef Waltenberger**, Alt-Bürgermeister **Edi Prand** und die frühere Vizebürgermeisterin **Margit Reiß-Wurst**.

Den Reigen der Ehrungen eröffnete Linsbauer („Heute ist Zeit, danke zu sagen, ohne euch wäre Langau nicht

unser Langau!“) mit Dank und Anerkennung für **Leopoldine Poindl**, **Clara Prand-Stritzko**, **Burghard Reiss** und **Harald Dworak**. Mit der „Goldenen Ehrennadel“ wurden **Lukas Benesch** (zehn Jahre Obmann der Musikkapelle), **Erich Kurzreiter** (über 16 Jahre Gemeinderat) und **Herbert Freundorfer** (fast 21 Jahre als Mandatar tätig) ausgezeichnet. „Und für dich gibt es erstmalig in der Geschichte der Marktgemeinde Langau eine besondere Auszeichnung, die ‚Goldene Blume‘, extra für dich angefertigt“, sagte Linsbauer zu **Margit Reiß-Wurst**, die sich nicht nur 15 Jahre als Mandatarin, davon zwölf als seine Stellvertreterin, bestens bewährt hat, sondern für den immer wieder bestaunten Blumenschmuck in der Gemeinde sorgte.



Die „Bande“, das Nachwuchsensemble der Musikkapelle Langau, verstärkt mit einigen routinierten Musikern, gestaltete unter der Leitung von Marlene Olbricht den Langauer Vereinsempfang musikalisch. Fotos: Rupert Kornell

Abschließend gab es Lob von ÖKB-Obmann **Werner Gerstl** als „Mann aus dem Volk“ für die Gemeinde und das Bekenntnis „Mir taugt es, dass ich Langauer

bin!“ und von Linsbauer für seinen Vize: „Du hast den typischen Langauer Sprachfehler: Du kannst nicht ‚Nein‘ sagen!“



Vizebürgermeister **Karl Dietrich-Sprung** (rechts) und Bürgermeister **Franz Linsbauer** überreichten Auszeichnungen an **Leopoldine Poindl**, **Clara Prand-Stritzko**, **Margit Reiß-Wurst**, **Erich Kurzreiter**, **Herbert Freundorfer** und **Lukas Benesch** (von links). Erster Gratulant war Bezirkshauptmann **Johannes Kranner** (Vierter von links).

# „Ohne meine Lieben geht gar nichts“

Neo-Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer im NÖN-Gespräch über seine neue Herausforderung, seine Anliegen für die Region, und den Rückhalt durch seine Familie.

VON THOMAS WEIKERTSCHLÄGER

**BEZIRK HORN** Der Langauer Bürgermeister Franz Linsbauer wurde am vergangenen Donnerstag als neuer Landtagsabgeordneter angelobt. Die NÖN bat ihn zum Antritts-Interview.

## NÖN: Abgeordneter zum NÖ Landtag: War das in der Planung Ihrer Karriere jemals vorgesehen?

**Franz Linsbauer:** Jürgen Maier war ein etablierter und anerkannter Bezirksmandatar. Bei allen Wahlen war klar, dass er Spitzenkandidat sein soll. Die Antwort ist auch klar: Ich habe das Mandat nicht angestrebt.

## Der Abgang von Jürgen Maier hat viele überrascht. Wie haben Sie davon erfahren?

**Linsbauer:** Die Information erhielt ich wie alle Bürgermeister über unsere Bezirksgeschäftsstelle. Natürlich waren wir alle sehr überrascht.

## Es hat nicht lange Bedenkzeit für Ihre Entscheidung gegeben. Wie rasch war für Sie klar, dass Sie „Ja“ sagen?

**Linsbauer:** Es hat schon einige Gespräche mit meiner Familie, mit unserem Landesrat Ludwig Schleritzko und Bezirksgeschäftsführer Herbert Gschweidl gebraucht, bis ich eine Entscheidung getroffen habe. Aber das ist völlig normal, denn es ist eine hohe Verantwortung und eine starke Her-



Vertritt den Bezirk Horn seit der Vorwoche im Landtag: Der Langauer Bürgermeister Franz Linsbauer. Seine Funktion als Amtsleiter wird Linsbauer übrigens ruhend stellen.  
Foto: Rupert Kornell

ausforderung, den Bezirk Horn im Landtag vertreten zu dürfen.

## Apropos Ja-Sagen: Sie sind verheiratet, haben drei Kinder. Welche Rolle spielte die Familie bei der Entscheidung?

**Linsbauer:** Wie bereits erwähnt, spielt meine Familie die größte Rolle in meinem Leben. Ohne Unterstützung und Verständnis meiner Lieben geht gar nichts.

## Ihre Wahl im Bezirksparteivorstand fiel einstimmig aus. Was bedeutet Ihnen diese Geschlossenheit und die hohe Zustimmung?

**Linsbauer:** Genau wie unser neu gewählter geschäftsführender Bezirksparteiobmann Ludwig Schleritzko bin ich für das hohe Votum und vor allem den persönlichen Zuspruch sehr dankbar. Das gibt uns viel Rücken-

wind für unsere Aufgaben. Natürlich ist dies auch ein großer Auftrag und ein Vertrauensvorschuss – dem gerecht zu werden ist mein persönlicher Anspruch. Sehr dankbar bin ich vor allem für die großartige persönliche Unterstützung durch unseren Landesrat, der in dieser herausfordernden Zeit Verantwortung in der Funktion des Bezirksparteiobmannes übernommen hat.

## Sie sind Bürgermeister, Amtsleiter, Obmann der Leader-Region Waldviertler Wohlviertel... Werden Sie all diese Funktionen auch künftig weiter ausüben?

**Linsbauer:** In der aktuellen Situation werde ich den Amtsleiter der Marktgemeinde Langau ruhend stellen und mich auf meine Tätigkeiten als Bürgermeis-

ter und Abgeordneter konzentrieren. Im Bereich Leader haben wir vor Kurzem unsere neue „Lokale Entwicklungsstrategie“ für die neue Programmförderperiode bei der Generalversammlung beschlossen. Somit steht einer Einreichung beim Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus nichts mehr im Wege und bei einer positiven Beurteilung durch die zuständige Jury sind wir gerüstet für die nächste Förderperiode.

## Sie sind darüber hinaus als geselliger, bodenständiger Mensch bekannt und in Langauer Vereinen aktiv. Wird das künftig auch möglich sein?

**Linsbauer:** Das ist jedenfalls meine große Hoffnung – es wird zwar etwas schwieriger und ich werde bei der einen oder anderen Probe fehlen. Ich hoffe schon sehr, dass mich mein Kapellmeister Harald Schuh trotzdem weiter mitspielen lässt (lacht).

## Als Abgeordneter vertreten Sie künftig die gesamte Region: Welche Schwerpunkte oder Anliegen werden Sie da verfolgen?

**Linsbauer:** Bereiche, die mich besonders berühren und mir am Herzen liegen sind jedenfalls Familie und alle dazu gehörenden Themen, Stärkung des ländlichen Raumes, Raumordnungsthemen, Wohnen und Verkehr.

## 2023 ist Landtagswahl. Werden Sie da als Spitzenkandidat für den Bezirk antreten? Gibt es dazu schon Pläne?

**Linsbauer:** Die zuständigen Bezirksgremien werden sicher zeitgerecht tagen. Sollte ich auch dafür das Vertrauen bekommen, werde ich für die Menschen im Bezirk zur Verfügung stehen.

### i Zur Person

#### Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer

**Geboren:** 4. Oktober 1968 in Horn

**Ausbildung:** Volksschule Langau, Unterstufe Gymnasium Horn, HBLA Wieselburg „Josephinum“

**Präsenzdienst** als Sanitäter beim Bundesheer in den Kasernen Mautern und Horn

#### Beruflicher Werdegang

**Lehre** als Käser und Molker  
**1988 bis 1996:** Betriebsleiter in der Molkerei Horn

**1996 bis 2001:** Mitarbeiter der Bezirksbauernkammer Horn

**2001 bis 2004:** Lehrer in der Bildungswerkstatt Mold

**Seit 2004:** Amtsleiter der Marktgemeinde Langau

#### Politische Karriere:

**ab 2005:** Mitglied im Langauer Gemeinderat, gleich zum Vizebürgermeister gewählt

**2008:** Wahl zum Bürgermeister der Marktgemeinde Langau

#### Privat:

**Verheiratet** mit Beatrix  
**Kinder:** Paul, Peter, Marlis

**Hobbys:** Musik (Klarinette und Saxofon, Mitglied der Musikpelle Langau), Radfahren



Abgeordneter Franz Linsbauer.  
Foto: Archiv

# PMT Elektrotechnik OG

Elektroinstallationen - erneuerbare Energien - Beleuchtungslösungen

**Philipp Parth 0676 / 389 49 31**  
**Ing. Markus Müllner 0664 / 552 93 94**

**PMT**  
POWER MOTION TEAM

**A-2092 Riegersburg 165**  
**E-Mail: office@pm-t.at**

## Bauer

Holzbau &  
Einrichtungsfachhandel

www.bauer-riegersburg.at  
office@bauer-riegersburg.at  
+43 664 1533665



Möbel und Einrichtungen,  
Beschattungen und Insektenschutz,  
Türen, Fußböden und Holzdecken,  
Dachstühle und Reparaturen,  
Gartenhäuser, Carports, Pergolen,  
Holzzäune, Dachfenster,  
Dämmstoffe, Schnittholz



Tischler- und Montageservice  
**Wilfried Hochrainer**

2091 Langau  
Winterzeile 149  
T 0664 / 87 17 492  
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf



## Heide Hecht

staatlich geprüfte Masseurin

- Klassische Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Akupunkturmassage nach Penzel
- Cranio-Sacrale-Impulsregulation
- Thai-Massage

*Hausbesuche möglich*

*Geschenkgutscheine erhältlich*

**Winterzeile 350, 2091 Langau**  
**Anmeldung: 02912/63 85**

Öffnungszeiten:

Montag: 9 - 14 Uhr

Mittwoch: 9 - 17 Uhr

Freitag: 9 - 17 Uhr

Samstag: 9 - 14 Uhr



Telefonische Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten

jederzeit möglich!

# Klimaservice

Wir reinigen und desinfizieren  
Ihre Klimaanlage, damit Sie  
wieder tief durchatmen können.

Zusätzlich werden unangenehme  
Gerüche neutralisiert, dadurch duftet  
Ihre Klimaanlage wieder wie neu.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!  
Ihr Team vom Autohaus Resel



2091 Langau 199  
Tel.: 02912 / 424



AUTO HAUS **RESEL**  
Ihr Partner seit Generationen.



# GANGL

LANGAU • 02912/453  
*Installateur*  
GAS • WASSER • HEIZUNG  
FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

**Malermeister  
Werner Frittum**

3580 Horn  
Raabserstrasse 83  
0676 / 30 75 372

1160 Wien  
Stöberplatz 1  
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264  
E-Mail : fa.frittum@aon.at



# GRAWE

## TEAM PLESSL

Tel. 0664/544 53 35  
andreas.plessl@grawe.at

# EINE GESCHICHTE VON LANGAU 13. TEIL

von Rupert Kornell und Oberlehrer Josef Wunderl



Am 14.7.1950 traf die neue Orgel aus Linz ein. Am 10.9. 1950 weihte Herr Dechant Milo Offenberger die neue Orgel.

Auf den trockenen Sommer folgte ein regnerischer Herbst. Eine mittelmäßige Hackfruchternte wurde eingebracht. Bereits am 25. und 26.10.1950 kam ein Schneefall. Die Temperatur sank in der Nacht auf -7°C. Nach einigen Tagen war der Schnee wieder weg.

Am 20. September 1950 wurde im Hause des Herrn Franz Linsbauer Nr. 69 gelegentlich einer Renovierung ein Balken mit der Jahreszahl 1653 entdeckt. Der Balken wurde zersägt und der Teil mit der

Jahreszahl von Obl. Kurzreiter Josef im Schulhause aufbewahrt.

Der Winter 1950/51 war in unserer Gegend mild und brachte wenig Schnee. Zu Ende des Winters traten in den Alpentälern äußerst heftige Schneefälle auf. Lawinen rollten mit einer Heftigkeit zu Tal, wie es seit 100 Jahren nicht beobachtet wurde. Ungeheurer Schaden wurde in Österreich, der Schweiz und Italien angerichtet. Groß war die Zahl der Todesopfer, groß auch der Schaden, der in Heiligenblut allein auf 2,000.000 S geschätzt wurde.

Der Obl. Josef Kurzreiter veranstaltete eine Sammlung, die 1.420 S ergab. Der Betrag wurde auf das Konto „Lawinenopfer“ überwiesen. Bundeskanzler Ing. Figl dankte durch ein Schreiben aus dem Bundeskanzleramt. Im heurigen Winter wurden Teile des Breitensteidl-Waldes verkauft, nachdem schon voriges Jahr damit begonnen wurde. Den Erlös verwendete die Gemeinde für den Schulbau.

Am 1. April 1951 verließ der Gemeindefarmer Dr. Karl Makowitsch Langau und übersiedelte nach Gutenstein. Aus Gutenstein kam am gleichen Tage Dr. Ernst Reichel. Dr. Karl Makowitsch war 15 Jahre Gemeindefarmer in Langau.

Ende April begann die Bergbau Förd.A.G. Mit dem Bau von 7 Zweifamilienhäusern in der Höhe des neuen Bahnhofes.

In der ersten Juniwoche 1951 wurde die Telephonleitung in der Entfernung Kühlmayer 89 und Bauer Nr. 49 durch ein Kabel ersetzt. Unser Postamt wurde modernisiert; es erhielt einen neuen Verteiler.

Im Monat Juni fand die Volkszählung statt. Langau zählt derzeit 246 Häuser; Gesamtzahl der zur Zählung anwesenden Personen beträgt 1.170, Flächenausmaß: 1.953.3033 ha.

Im Sommer 1951 wurde auf einem Felde des Herrn Franz Schmutz Nr. 30 der erste Kartoffelkäfer gefunden.

Der heurige Sommer war sehr naß. Bei den Getreidearten bildete sich Lagerfrucht. Der Schnitt begann um den 20. Juli und war Ende August erst beendet. Die ständigen Regenfälle verhinderten die Einbringung der Ernte. Auf Äckern, die in Mulden lagen, faulten die Kartoffeln. Im Allgemeinen war die Ernte jedoch gut.

Für das Erntedankfest am 30. September 1951 traf die gesamte Bevölkerung umfangreiche Vorbereitungen (Bezirks-Erntedankfest). Die festlich geschmückten Häuser boten einen prächtigen Anblick. Es sprachen zur bäuerlichen Bevölkerung: Bundeskanzler Ing. Dr. Figl, Nationalrat Stromer (aus Mold), Baron Suttner aus Oberhöflein. Vormittags geleitete die gesamte Bevölkerung die erschienenen Gäste in die Kirche. Ein festlicher Gottesdienst leitete das Fest ein. Nach dem Gottesdienst sprach der Herr Bundeskanzler. Leider war das Wetter so schlecht, so daß von den umliegenden Ortschaften wenig Besucher anwesend waren. Der nachmittägige Festzug, bei dem 45 Fahrzeuge durch die Straßen zogen, bot ein farbenprächtiges Bild. Das bessere Wetter lockte zahlreiche Besucher an.

Am 31.10. 1951 erlitt der Gemeindefarmer Dr. Reichel auf der Strecke nach Wien mit seinem Auto einen schweren Unfall. Erst nach langem Aufenthalt im Spital konnte er wieder ordinieren.

Der Winter war heuer mild. Erst im März stellte er sich mit aller Strenge ein. Schneefälle und außergewöhnliche Kälte verzögerte die Arbeiten der Bauern. Erst Mitte April konnten die Feldarbeiten in Angriff genommen werden. Der Sommer war sehr trocken. Die Getreideernte aber trotzdem recht gut. Hackfrüchte lieferten eine mittelmäßige Ernte.

Durch die Inbetriebnahme des Bergbaues wurde den Brunnen im unteren Ortsteil, besonders ab Schaffinger Straße das Wasser entzogen. Die Bevölkerung sah sich daher gezwungen die Brunnen zu vertiefen oder neue zu graben, jedoch ohne Erfolg. Nach langwierigen Verhandlungen mit der Bergbau A.G. Wurde diese veranlaßt, eine Wasserleitung zu bauen. Der Bergbau leitete das Wasser bis zu den Häusern, für die weitere Installation hatten die

Einwohner zu sorgen. Im September 1953 verlegte man die Rohre (Eternit). Kurz vor Weihnachten 1953 wurde auch die Schule and das Wasserleitungsnetz angeschlossen.

Im Herbst 1952 wurde am Fuße des Kriegerdenkmals eine Gedenktafel für die Gefallenen des 2. Weltkrieges angebracht.

Den ersten Mähdrescher erhielt im Herbst 1952 Herr Brand Stritzko Nr. 105. Kurz nach ihm Herr Johann Winter Nr. 57.

Das Wetter im Winter war erträglich. Eine Frostperiode reichte mit kurzen Unterbrechungen. Mitte November bis anfangs Jänner. Arge Verwehungen gab es nicht. Die ersten schönen Tage waren Ende Februar. In der ersten Märzwoche fiel wieder Schnee, der sich längere Zeit hielt. Es gab Temperaturen bis -13 ° C.

Am 9. Mai 1953 herrschte ein arges Schneetreiben. Ebenso auch am 10. Mai in den Vormittagsstunden. Der Sommer war im Berichtszeitraum nicht so trocken wie in den Vorjahren. Zur Erntezeit herrscht längeres Regenwetter. Die Ernte konnte jedoch ohne Verluste eingebracht werden. Die Getreideernte ist als recht gut zu bezeichnen. Besonders gediehen Kartoffeln und Rüben.

Am 28.11.1953 verunglückte Herr Franz Scheichenberger, Eisenbahner, bei Pleissing tödlich. (Herr Scheichenberger wohnte mit seiner Familie Langau Nr. 179.) Er klagte schon im Bahnhof Pleissing über Übelkeit, setzte aber seinen Dienst als Streckengeher fort. Er wich dem herannahenden Zug nicht rechtzeitig aus, wurde von der Lokomotive erfaßt und blieb tot liegen. Er hinterläßt Frau samt fünf Kindern.

Am 22.3.1953 wurde der Sportverein Langau gegründet. Vorläufiger Übungsplatz ist die Wasserwiese. Für später ist der östliche Teil der Kohlstatt vorgesehen.

Im Monat März begannen die ersten Bohrungen im Gemeindegebiet für eine allgemeine Wasserleitung. Es wurde keine ergiebige Quelle bisher gefunden.

Während der Heuernte verunglückte Herr Johann Katzenbeisser Nr. 120 tödlich. Er fuhr mit zwei Heuwagen zum Tor hinein, bog zu sehr nach links ab, wurde zwischen dem ersten Wagen und Torpfeiler so eingeklemmt, daß er schwerste Verletzungen am Kopf erlitt. Er war sofort bewusstlos und starb nach kurzer Zeit. Johann Katzenbeisser hatte erst im November 1951 geheiratet.

Am 10. Mai 1953 wurde die neue Schule in feierlicher Weise geweiht. Die Weihe nahm Prälat Isfried von Geras vor. Geladen war auch Bundeskanzler Ing. Julius Raab. Leider herrschte am Tag der Weihe sehr schlechtes Wetter.

Am 7.1.1953 wurde in den zwei freien Räumen im Erdgeschoß ein Landeskindergarten eröffnet. Zwei Kindergärtnerinnen beschäftigen 60 Kinder. Zur Kinderwärterin wurde Aloisia Fiedler Langau Nr. 24 bestellt.

Die gesamte Einrichtung der landw. Fortbildungsschule oblag dem Leiter der Schule Josef Kurzreiter. Viele, viele Stunden wurden dafür geopfert. Das Amt der n.ö. Landesregierung, Landesamt VI/5 überwies dazu 28.000 S. Die Tischlerarbeiten führten aus: Hans Ramharter, Tischlermeister Lange Nr. 42. Kücheneinrichtung, Alois Jung, Langau. Tischlermeister: Nähraum und Lehrzimmer.

Ende Februar 1953 inspizierte Frau Fachinspektor Ruth Petzold, Landesamt VI/5, den Mädchenlehrgang. Sie war über die geleistete Arbeit sehr zufrieden. Das Kassabuch der landw. Fortbildungsschule wurde auf Wunsch des Leiters der Schule Josef Kurzreiter am 9. und 10. März 1953 v. Fachinspektor Leopold Schörg, L.A. VI/5, überprüft und richtige befunden.

Der Mädchenlehrgang hatte 22 Teilnehmerinnen. Darunter auch drei Mädchen aus Wolfsbach.

Der Burschenlehrgang hatte ebenfalls 22 Teilnehmer. Darunter ein Bursch aus Hessendorf, Ober Höflein und Wolfsbach. Eine Tanzunterhaltung mit Volkstänzen beider Lehrgänge mit dem ländlichen Fortbildungswerk am Ostermontag hatte sehr guten Erfolg. Baron Suttner aus Oberhöflein und Dr. Michael Wiesinger (B.H. Horn) waren unter den Gästen. Die Mädchen verkauften Torten und Backwerk. Dem Fortbildungswerk floß ein Reingewinn von 1.000 S zu.

Den Dank und die besondere Anerkennung des Landesschulrates für N.\_. Erhielten wegen des Schulbaues: Gregorides Johann, Bürgermeister (II-452 v. 15.5.1952) und Karl Brand-Stritzko, Vizebürgermeister, (II-453 vom 15.5.1953).